

Spatenstich Ennser Gesundheitszentrum

Es ist so weit, es wird gebaut!

Bei angenehmen Frühlingstemperaturen wurde am 3. April gefeiert. Vertreter der OÖ Gebietskrankenkasse, der Politik, der VKB, die betreibenden Ärzte, die Architekten, alle kamen zum feierlichen Spatenstich nach Enns. „Ich bin überzeugt davon, dass mit dem Gesundheitszentrum die ärztliche Grundversorgung nicht nur gesichert sondern sogar noch verbessert wird. Alle Ennserrinnen und Ennsler werden von dieser zukunftsweisenden Einrichtung profitieren. Die Stadtgemeinde stellt das Grundstück mit Baurecht kostenlos zur Verfügung und unterstützt außerdem mit einer Anschubfinanzierung. Ich bedanke mich bei den Ärzten, die dieses Projekt finanzieren, allen voran bei Stadtarzt Dr. Wolfgang Hockl, der mit seinem unermüdlichen Einsatz maßgebend zur Realisierung beigetragen hat und freue mich, dass nun in Kürze die Bauarbeiten beginnen können!“, betont Bürgermeister Franz Stefan Karlinger in seiner Eröffnungsrede.



Foto: Mag. Franz Kiesel Ressortdirektor OÖGKK, Mag. Alexander Seiler Vorstandsmitglied VKB, Dr.ⁱⁿ Silke Eichner, Dr.ⁱⁿ Katharina Winkler, Albert Maringer Obmann OÖGKK, Dr. Wolfgang Hockl, LH Dr. Josef Pühringer, Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, Dr. Hubert Leutgöb, STR Wolfgang Gruber GF Ennser Gesundheitszentrum GmbH, Architekt DI Christoph Haas, Architektin DIⁱⁿ Gisela Birgmann

**Bgm. Franz Stefan Karlinger (SPÖ)**

Referent für Personalwesen, Rechts- und Kulturangelegenheiten sowie Stadtmarketing.

Täglich von 8-11 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, 07223 | 821 81-113 oder -117**2. Vzbm. Ing. Manfred Voglsam (ÖVP)**

Referent für Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr.

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0660 | 31 88 832**STRⁱⁿ Marieluise Metlagel (SPÖ)**

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen sowie für Familien-, Kinder-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr Bürgermeisterzimmer, 0699 | 114 02 353**STR Wolfgang Gruber (ÖVP)**

Referent für Tourismus, Handel- und Gewerbe sowie Wirtschafts- und Marktangelegenheiten.

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 88 670 821**STRⁱⁿ Rita Sengseis-Spindler (ÖVP)**

Referentin für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft.

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 127 33 926**STR Mag. Wolfgang Heinisch (GRÜNE)**

Referent für Umweltschutz, Energie, Naturschutz und Naherholungsflächen, Wasser- und Kanal- sowie Abfallangelegenheiten.

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 173 29 669, enns@gruene.at**STR DI Christian Dirnberger (FPÖ)**

Referent für öffentliche Ordnung und Sicherheit, Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte sowie Zivilschutz und Landesverteidigung.

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 32 98 675**1. Vzbm. DI Markus Scherzinger (SPÖ)**

Referent für Finanzwesen sowie Jugend- und Sportangelegenheiten.

Jeden 1. Donnerstag im Monat von 16-18 Uhr, Bürgermeisterzimmer, 0664 | 61 55 072**3. Vzbm.ⁱⁿ Daphne Brenner (FPÖ)**

Referentin für Bildung und Kinderbetreuungsangelegenheiten.

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 48 46 897**GR Christian Deleja-Hotko (SPÖ)**

Fraktionsobmann der SPÖ

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 44 10 398**GR Mag. Michael Grims (ÖVP)**

Fraktionsobmann der ÖVP

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 82 98 216**GR Fritz Altmann (FPÖ)**

Fraktionsobmann der FPÖ

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 55 19 912**GRⁱⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger (GRÜNE)**

Fraktionsobfrau der Grünen

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 194 47 124**GR Gottfried Lackner (NEOS)**

Vertreter der NEOS im Gemeinderat

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 22 020 80**Bundesrat Gottfried Kneifel:** Nach telefonischer Vereinbarung unter 0664/44 32 858.**Nächste Gemeinderatssitzung: Donnerstag, 30.06.2016, 18:00 Uhr**

Liebe Ennserin, lieber Ennser!



Es freut mich ganz besonders, Ihnen heute mitteilen zu können, dass der Spatenstich zur Errichtung des Gesundheitszentrums am 3. April erfolgt ist. Mit der Umsetzung dieses zukunftsweisenden Projektes wird eine umfassende Palette an medizinischen Leistungen geboten. Im Frühjahr 2017 soll das neue Haus bereits seinen Betrieb aufnehmen (siehe Seite 7).

Künftige Großprojekte

In der letzten Sitzung des Ennser Gemeinderates am 17. März 2016 wurden einige wichtige Punkte beschlossen. Unter anderem die Finanzierungsbeteiligung am Umbau der Rot-Kreuz-Ortsstelle Enns sowie die Umsetzung des ersten Abschnittes des Lärmschutzes entlang der Westbahn. Im heurigen Jahr begleiten uns außerdem noch der Umbau des Kinderhauses Maria Anger und zahlreiche Straßensanierungen.

Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016

Als Bürgermeister der Stadt Enns darf ich Sie ersuchen, Ihr Wahlrecht in Anspruch zu nehmen und durch Ihre Stimmabgabe mitzuentcheiden, wer in Zukunft das Amt der Bundespräsidentin oder des Bundespräsidenten innehaben soll. Bitte beachten Sie die neuen Öffnungszeiten der Wahllokale. Die Wahlzeit wurde durchgehend von 08:00 bis 14:30 Uhr festgesetzt. Alle weiteren wichtigen Informationen finden Sie in der Wahlbeilage im Mittelteil dieser Zeitung.

Der Frühling ist da,

und damit Familien und Kinder gefahrlos unsere zahlreichen Spielplätze nutzen können, wurden diese auch heuer wieder auf ihre Sicherheit geprüft. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 11.

Der Sommer kommt in Kürze,

und das Freibad öffnet am 1. Mai seine Pforten (siehe Seite 9).

Freuen wir uns auf die warme Jahreszeit!

Ihr

Franz Stefan Karlinger
Franz Stefan Karlinger
 Bürgermeister

BÜRGERSERVICE *Wichtige Termine*

Alkoholberatung:

Dr. Karl Renner Str. 31, 4470 Enns
Beratung: nach telefonischer Vereinbarung
Gruppe: 19 Uhr (nur nach Vorgespräch)
Termine: 28.4., 12.5., 9.6.2016
Christian Mühlberger 0664 60072 89552

Erste anwaltliche Auskunft:

Stadtamt Enns, 1. Stock, 14-16 Uhr
Es wird gebeten, sich bis spätestens
15 Uhr einzufinden.
Die nächsten Termine:
13.05., 10.06.2016

Verein ChronischKrank:

Kirchenplatz 3, 4470 Enns
Beratung: montags 14:30-18:00 Uhr
und nach tel. Vereinbarung: 0676/7451151
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

HAUSÄRZTLICHERNOTDIENST *Wochenende & Feiertage*

Visitiendienst: 00:00 bis 24:00 - Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141
Ordinationsdienst: 09:00 bis 12:00 und 17:30 bis 18:30 (keine Anmeldung erforderlich!!)

APRIL 2016				
16.04.	Dr. Hockl Wolfgang	Sportplatzstraße 9	4470 Enns	07223/82640
17.04.	Dr. Schöninger Harald	Kristein 33	4470 Enns	07223/82467
23.04.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfers	07253/82530
24.04.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfers	07253/82530
30.04.	Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909

MAI 2016				
01.05.	Dr. Eichner & Dr. Sonne OEG	Stiegengasse 12	4470 Enns	07223/84391
05.05.	Dr. Winkler Katharina	Sportplatzstraße 33	4470 Enns	07223/82110
07.05.	Dr. Auzinger Raimund	Kirchenplatz 16	4407 Dietach	07252/38840
08.05.	Dr. Baumgartner Johannes	Linzer Straße 15	4490 St. Florian	07224/8668
14.05.	Dr. Bichler Christina	Olivenweg 12	4481 Asten	07224/66120
15.05.	Dr. Dobretzberger Stefan	Thannstraße 2/2	4492 Hofkirchen	07225/61946
16.05.	Dr. Schöninger Harald	Kristein 33	4470 Enns	07223/82467
21.05.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfers	07253/82530
22.05.	Dr. Leeb Reinhard	Kirchenplatz 9	4493 Wolfers	07253/82530
26.05.	Dr. Freynhofer Ulrike	Dammstraße 5	4484 Kronstorf	07223/84887
28.05.	Dr. Leutgöb Hubert	Lagerstraße 14a	4470 Enns	07223/89000
29.05.	Dr. Prühlinger Roman	Dorfplatz 26	4491 Niederneuk.	07224/7044

JUNI 2016				
04.06.	Dr. Keiler Barbara	Erlenstraße 21	4481 Asten	07224/66272
05.06.	Dr. Sehic Jasmina	Hauptstraße 51	4484 Kronstorf	07225/8498
11.06.	Dr. Schöninger Harald	Kristein 33	4470 Enns	07223/82467
12.06.	Dr. Hockl Wolfgang	Sportplatzstraße 9	4470 Enns	07223/82640
18.06.	Dr. Straßmayr Leopold	Wienerstraße 2	4490 St. Florian	07224/8909
19.06.	Dr. Eichner & Dr. Sonne OEG	Stiegengasse 12	4470 Enns	07223/84391
25.06.	Dr. Winkler Katharina	Sportplatzstraße 33	4470 Enns	07223/82110
26.06.	Dr. Auzinger Raimund	Kirchenplatz 16	4407 Dietach	07252/38840

Impressum:
Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns.
Chefredaktion: Monika Schlägl, 07223/82181-115
Layout und Gestaltung: Marietta Tsoukalas.
Alle Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns
Druck: Druckerei Queiser GmbH., 3300 Amstetten - Waidhofner Str. 48
5.800 Exemplare, Erscheinungsweise: 6/Jahr und bei Bedarf.
Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 20.05.2016



NEU: Willibald Happl- Straße in Enns



Im Zuge einer Flächenwidmungsplan-Änderung wurden auf den Grundflächen der „NEUEN HEIMAT“ 11 Baugrundstücke für Aussiedler aus den Hochwassergebieten geschaffen. Zur Aufschließung dieser Grundstücke sind eine neue Straße und somit auch eine neue Straßenbezeichnung erforderlich.

Die Entscheidung über die Namensgebung fiel in der Sitzung des Ennser Gemeinderates vom 17. März: **Bürgermeister Franz Stefan Karlinger begrüßt den Beschluss: „Ich freue mich, dass der Ausschuss für Bauangelegenheiten, Straßen und Verkehr meine Anregung, die neue Straße nach unserem Altbürgermeister und Landtagsabgeordneten Willibald Happl zu benennen, aufgenommen und der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung beschlossen hat. Willibald Happl war von 1967 bis 1973 Mitglied des Ennser Stadt- und Gemeinderates, von 1973 bis 1979 Vizebürgermeister und im Anschluss für weitere acht Jahre Bürgermeister der Stadt Enns. Er hat während seiner Amtszeit sehr viel Positives für unsere Stadt bewirkt und dafür auch etliche Auszeichnungen wie z.B. den Ehrenring oder den Kulturehrenpreis der Stadt Enns erhalten!“**

Anpassung der Tarifordnung im Erlebnisfreibad Enns

Die Steuerreform 2015/2016 in Österreich brachte Änderungen in der Umsatzsteuer mit sich: Der Steuersatz für Umsätze aus dem Betrieb von Schwimmbädern und Thermalbehandlung wurde von 10 % auf 13 % angehoben. **Die aktuelle Tarifordnung finden Sie auf www.enns.at/freibad**

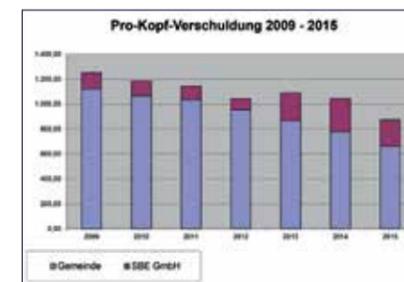
Weiter auf richtigem Kurs!



Der ordentliche Haushalt 2015 hat sich deutlich besser entwickelt als zum Zeitpunkt der Voranschlagsstellung, aber auch im Laufe des vergangenen Jahres noch angenommen wurde.

Im ordentlichen Haushalt konnte ein Überschuss in der Höhe von rund 1,97 Mio. Euro erwirtschaftet und den Rücklagen zugeführt werden. Dies stellt ein absolutes Spitzenresultat dar; dieses ist jedoch für die sehr ambitioniert gestaltete Mittelfristplanung (2016-2020) unbedingt erforderlich und auch bereits wieder verplant.

In diesem Zusammenhang bedanke ich mich bei allen Fraktionen für das ausgezeichnete Gesprächsklima und die kooperativen Budgetverhandlungen!



Sehr erfreulich entwickeln sich in diesem Zusammenhang die Gesamtverschuldung und somit auch die **Pro-Kopf-Verschuldung** der Stadt. Diese konnte im Vergleich zum letzten Jahr von 1.253 Euro auf 875 Euro gesenkt werden.

DIE NÄCHSTEN PROJEKTE

Wichtige Vorhaben sind im Voranschlag 2016 bzw. in der Mittelfristplanung berücksichtigt worden. Die Großprojekte des mittelfristig sehr ambitioniert gestalteten außerordentlichen Haushaltes im Schul- und Kinderbetreuungsbereich, bei den Hochwasser- und Lärmschutzmaßnahmen und Investitionen im Straßensektor starten im Jahr 2016 mit dem Kinderhaus Maria Anger, dem Lärmschutz Westbahn, der Erweiterung der Rot-Kreuz-Stel-

le und den Straßensanierungen. Die Fortsetzung erfolgt in den Planjahren 2017-2020 mit den Volks- und Hauptschulprojekten, den Umbaumaßnahmen der ehemalige Horträumlichkeiten (Eichbergstraße) zu Krabbelstufenplätzen, dem Hochwasserschutz an der Donau und weiteren Lärmschutzmaßnahmen.

ZUKUNFTSPROGNOSEN

Die Entwicklung im **ordentlichen Haushalt**, dessen Überschüsse die Grundlage für die Investitionen im außerordentlichen Haushalt darstellen, ist jedoch nicht sehr erfreulich. In Zahlen ausgedrückt können in den kommenden Jahren nunmehr durchschnittlich rund 870.000 Euro jährlich aus dem ordentlichen Haushalt erwirtschaftet werden, während dies in der letzten Planungsperiode noch durchschnittlich rund 1,27 Mio. Euro jährlich waren.

Die Gründe dafür sind jedoch nicht hausgemacht: Während die **Einnahmen** aus Abgabenertragsanteilen stagnieren und selbst die sehr bescheidenen Prognosen nicht zu halten scheinen, steigen die **Ausgaben** beim Krankenanstalten-Beitrag und bei der Sozialhilfverband-Umlage (fix vorgegeben) aus heutiger Sicht weiter an. Diese besorgniserregenden Fakten werden nicht nur der Stadt Enns, sondern allen oberösterreichischen Gemeinden einige Anstrengungen bei der Finanzierung von Investitionen abverlangen, wenn hier seitens des Bundes bzw. Landes nicht gegengesteuert wird.

Ihr
DI Markus Scherzinger
Vizebürgermeister/Finanzreferent



Wehende Fahnen am Staatsfeiertag

Was geschah am 1. Mai? Bereits im 19. Jahrhundert hatte der 1. Mai eine besondere Bedeutung für die Arbeiterbewegung. In Australien gab es schon 1856 Massendemonstrationen, um die Arbeitsbedingungen zu verbessern. In den Vereinigten Staaten von Amerika kam es am 1. Mai 1886 zum Generalstreik, um die Arbeitszeit auf acht Stunden zu reduzieren.

Viele weitere Ereignisse im Kampf um sozialere Arbeitsbedingungen sind seither passiert und der 1. Mai steht symbolisch für den kollektiven Einsatz um die Verbesserungen, die damit erreicht worden sind. Angesichts der Bedeutung des Staats-

feiertages und im Interesse eines festlichen Rahmens ersucht Bürgermeister Franz Stefan Karlinger alle zuständigen Stellen und privaten Hausbesitzer, am Sonntag, 1. Mai 2016, ihre Häuser mit der österreichischen Fahne zu beflaggen.



Der Frühling ist da ...

... Zeit zum Heckenschneiden

Am Stadtamt werden immer wieder Beschwerden darüber eingebracht, dass durch Äste und Sträucher, die auf öffentliche Straßen bzw. Gehsteige ragen, Sichtbehinderungen und Schäden an Kraftfahrzeugen entstehen bzw. Fußgänger vom Gehsteig auf die Fahrbahn ausweichen müssen.

Aufgrund der gegebenen gesetzlichen Bestimmungen ist der Lichtraum der Straße bis zu einer Höhe von 4,5 m von jeglichem Astwerk freizuhalten. Für Schäden an Kraftfahrzeugen, aber auch für Unfallschäden, die durch Sicht- und Verkehrsbehinderungen durch Äste und Sträucher entste-

hen, die unterhalb von 4,5 m Höhe in die Fahrbahn ragen, hat der Grundeigentümer zu haften. Besonders wichtig ist dies in Kreuzungsbereichen und bei den Grundstücksausfahrten – der Sichtraum ist unbedingt freizuhalten.

Wir ersuchen daher dringend alle Grundbesitzer, in Fahrbahnen oder

auf Gehsteige ragende Bäume und Sträucher ehestens und ordnungsgemäß zurückzuschneiden. Sollte dies in Extremfällen trotz schriftlichen Ersuchens nicht erfolgen, ist die Stadtgemeinde Enns aus Sicherheitsgründen dazu verpflichtet, Anzeige an die Bezirkshauptmannschaft Linz-Land zu stellen.

... Rasenmähen – aber nicht zur falschen Zeit

Der Rasen sprießt und muss gemäht werden. Rasenmähen ist aber meist mit Lärm verbunden und so ist es sinnvoll, bestimmte „Spielregeln“ einzuhalten, um damit Ärger zwischen Nachbarn zu vermeiden.

Elektrorasenmäher oder Rasenmäher mit Verbrennungsmotoren dürfen laut Lärmschutzverordnung von Mo - Fr ab 20:00 Uhr und Sa ab 13:00 Uhr nicht mehr

betrieben werden. An Sonn- und Feiertagen gilt das Verbot ganztägig. Ein Verstoß gegen diese Verordnung kann mit einer Geldstrafe bis zu € 360 belangt werden.

Danke für Ihre Rücksichtnahme!



Es ist so weit, es wird gebaut! Spatenstich für das Ennsner Gesundheitszentrum

Nach intensiven Verhandlungen ist der Spatenstich für das Ennsner Gesundheitszentrum am 3. April erfolgt.

Bereits im Frühjahr 2017 sollen die Patienten ein umfassendes Angebot an medizinischen Leistungen in der zentrumsnahen Kathrein-Straße in Anspruch nehmen können.

Neben den Allgemeinmedizinerinnen Dr.ⁱⁿ Katherina Winkler, Dr.ⁱⁿ Silke Eichner, Dr.ⁱⁿ Sarah Sonne-Schneiderbauer, Dr. Wolfgang Hockl und Dr. Hubert Leutgöb werden im ersten Stock unter anderem die Psychiaterin Dr.ⁱⁿ Gertrude Trauner, Dr.ⁱⁿ Karin Auinger, die Physiotherapeuten um Kerstin Käferböck MSPhT, der Augenarzt Dr. Manuel Edelmayr und noch weitere Ärzte zu finden sein. Auf rund 800 m² werden die Allgemeinmediziner ein deutlich erweitertes Angebot an Leistungen bieten.

So werden unter anderem eine Diätologin, eine Hebamme, zwei Physiotherapeuten, eine Logopädin, eine Psychologin, zwei Diplomkrankenschwestern, ein Ergotherapeut und ein Sozialarbeiter in das Team eingegliedert.

Durch die Verlagerung passender Tätigkeiten auf diese Mitarbeiter sollen die Ärzte für die wesentlichen Bereiche ihrer Tätigkeit frei gespielt werden. Damit soll es bereits sehr bald zu einer deutlichen Verkürzung der Wartezeiten und zu einer effizienteren Betreuung der Patienten kommen.

Dieses von den Ärzten initiierte und finanzierte Projekt wird dank der unermüdlichen Verhandlungen und Gespräche von Stadtarzt Dr. Hockl und Wolfgang Gruber von allen – Ärztekam-



Schaubild - Symboldarstellung
HAAS ARCHITEKTUR x architekten

mer, GKK OÖ, Land OÖ und der Gemeinde Enns – getragen und unterstützt.

In den nächsten Gemeindezeitingen werden wir Ihnen die Ärztinnen und Ärzte sowie die Gesundheitsberufe vorstellen. Entsprechend dazu werden wir die Informationen auch auf unserer Homepage zur Verfügung stellen.

www.ghz-enns.at

Anerkennung von Tradition & Innovation WKO Linz-Land zeichnet Vzbgm.ⁱⁿ Daphne Brenner aus

Die WKO Linz-Land hat 27 Traditionsbetriebe aus dem Bezirk vor den Vorhang geholt und mit einer Ehrentafel ausgezeichnet. Geehrt wurden Unternehmungen, die schon länger als 50 bzw. 100 Jahre überwiegend im Familienverband geführt wurden bzw. werden.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger weiß um den Stellenwert von Unternehmen, die Tradition und Innovation verkörpern: „Traditionsbetriebe wie die Tabaktrafik von Vzbgm.ⁱⁿ Daphne Brenner sind für unsere Stadt sowie die ganze Region sehr wichtig und haben Vorbildwirkung für andere Unternehmen. Ich freue mich über die Anerkennung der Leistungen und des Engagements von Vzbgm.ⁱⁿ Brenner und gratuliere sehr herzlich zur Auszeichnung!“ Das Handelshaus wurde 1892 erworben und befindet sich seit dieser Zeit in der 4. Generation im Familienbesitz. Es wurde als Tabakhauptverlag bzw. Tabaktrafik bis zum heutigen Tage im Familienverband geführt.



v.l.n.r.: WKO-Bezirksstellenobmann Manfred Benischko, Nationalratsabgeordnete Claudia Durchschlag, Vzbgm.ⁱⁿ Daphne Brenner, WKOÖ-Präsident Dr. Rudolf Trauner, Foto: cityfoto

1892 – 1943:
Georg sen. und Agathe Rogl,
Tabakhauptverlag und Trafik
1943 – 1981
Georg jun. und Emmy Rogl,

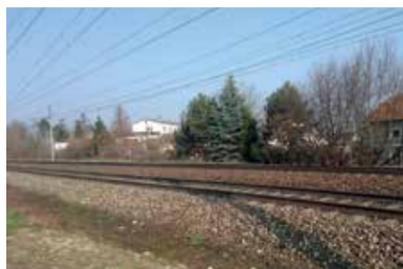
Tabakhauptverlag und Trafik
1981 – 2011
Isolde Röber, Tabaktrafik
2012 bis heute
Vzbgm.ⁱⁿ Daphne Brenner, Tabaktrafik



Erster Abschnitt des Lärmschutzes Westbahn wird umgesetzt!

Die Stadt Enns ist quer durch alle Himmelsrichtungen mit Hauptverkehrsadern durchzogen. Neben der Westautobahn befinden sich im Gemeindegebiet auch die alte B1, die neue B1, die alte B 309, die neue B 309, die Hochleistungsseisenbahnstrecke der HL AG neben der neuen B1 und vor allem die alte Westbahnstrecke der Eisenbahn. Alle diese Verkehrsadern, die grundsätzlich für unsere Wirtschaft wichtig sind, haben aber eines gemeinsam: Sie verursachen Lärm.

Neben der Autobahn ist die größte Verursacherin von Lärm eindeutig die alte Westbahnstrecke der ÖBB, die mitten durch das Stadtgebiet und dort sehr knapp an Siedlungsgebieten vorbeiführt. Durch die stete Zunahme des Zugverkehrs vor allem im Güterbereich sind die Anrainer mit einer hohen Lärmbelastung konfrontiert. Das Wichtigste für die Lebensqualität in unserer Stadt ist, die Bewohner vor gesundheitsgefährdendem Lärm zu schützen.



„Mich freut es, dass wir den für Enns so wichtigen Lärmschutz jetzt doch noch umsetzen können, bevor Land und Bund ihre Finanzierungszusagen gestrichen hätten. Im mittelfristigen Finanzplan haben wir für das Jahr 2017 auch bereits die Gelder für den zweiten Abschnitt bis zum Bahnhofsbereich vorgesehen. Wenn nichts mehr dazwischen kommt, kann die ÖBB noch heuer im Herbst mit dem Bau beginnen!“

Ihr
Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam
Referent für Bauangelegenheiten,
Straßen und Verkehr

Genussvoll und bequem zuhause essen

Essen auf Rädern ist die perfekte Alternative für alle, die nicht mehr selbst kochen können oder wollen.

Die Mahlzeiten werden frisch von der Firma Dussmann Ges.m.b.H., Pichling, bezogen. Die Zustellung erfolgt durch den Sozialdienst des Roten Kreuzes Enns. 2015 leisteten 35 Mitarbeiter hierfür 4488 Arbeitsstunden. Mit den von der Stadtgemeinde Enns bereitgestellten Zustellautos wurden insgesamt 31.457 km zurückgelegt. Im

Durchschnitt wurden ca. 42 Personen täglich mit einer warmen Mittagsmahlzeit versorgt. Die Bemessungsgrundlage für die soziale Staffelung der Essenspreise wurde mit 1. Jänner 2016, ausgehend von der Ausgleichszulage, angeglichen. Nähere Informationen erhalten Sie am Ennsner Stadtamt unter 07223 82181 145.

Kostengünstig, ökologisch sinnvoll und hochwirksam!

Lärmschutz aus Gebrauchtreifen

Der Ennsner Innenarchitekt **Mag. Theo Haas** beschäftigt sich auch in seinem Ruhestand intensiv mit Produktentwicklungen.



Bereits während seiner beruflichen Tätigkeit haben Produktentwicklungen einen hohen Stellenwert eingenommen. So designte er ca. 40 Jahre lang äußerst erfolgreich Wohnmöbel-Serienprogramme für die Industrie und erhielt 1982 den Staatspreis des Ministeriums für Wissenschaft und Forschung. Nunmehr hat er eine kostengünstige Lärmschutzwand aus Gebrauchtreifen zur Schalldämmung für den Straßen- und Bahnverkehr entwickelt und dafür bereits das Österreichische und seit März 2016 auch das Europäische Patent erhalten. Bei einem Europäischen Umwelt-Wettbewerb, der Elsevier Green und Sustainable Challenge 2015 in Amsterdam, kam Theo Haas mit seiner Erfindung unter die besten 50.

Jährlich werden weltweit 13,5 Mio. Tonnen Reifen demontiert und aufwendig entsorgt. Bei dem neuen Verfahren werden die Reifen lediglich geschnitten, gestreckt und in Elementgrößen in Verbindung übereinander gestapelt. Dies ergibt eine kostengünstige, langlebige und umweltfreundliche Anwendung von Gebrauchtreifen und eignet sich bestens für die Umrüstung defekter Lärmschutzwände. Zurzeit durchläuft das Produkt die technischen Prüfungen, die im wesentlichen Bereich schon positiv bewertet sind. Es finden über Österreich hinaus Gespräche mit Interessenten statt.



Öffnungszeiten von 1. Mai bis 4. September

Mo - Fr: 10⁰⁰ - 19³⁰
Sa, So & Feiertag: 09⁰⁰ - 19³⁰
Juni & Juli: täglich bis 20³⁰

SAISONKARTEN SIND IN DER BÜRGERSERVICESTELLE DER STADTGEMEINDE ENNS ERHÄLTlich!



erlebnis freibad enns
Födermayr-Straße 4
07223 / 82181 - 232 od. - 259
office@enns.ooe.gv.at
www.enns.at/freibad



Enns. Älteste Stadt Österreichs und erste città slow

Im Jahr 2007 fasste die Stadt Enns mit dem Beschluss, Teil der weltweiten città slow-Gemeinde zu werden, eine weitsichtige Entscheidung.

Doch was bedeutet città slow eigentlich?



Wir alle wissen, dass Enns die älteste Stadt Österreichs ist, das ist einprägsam und prägnant. Doch es drückt keine Zukunftsvision aus. Als Enns Teil der città slow-Gemeinschaft wurde, bekannte sich die Stadt unter der Führung von Bürgermeister Karlinger zu einigen Kernthemen, welche die weitere Stadtentwicklung prägen sollten. Aspekte, wie das Wohlbefinden der Einwohner, der Erhalt regionaler Besonderheiten, Umwelt, Kultur und Tradition, werden bei der Idee einer città slow behandelt.

Im Prinzip forciert città slow also all jene Themen, welche mit dem Erhalt von Lebensqualität einhergehen. Genau dieses Bekenntnis an die Zukunft wurde durch die Stadtgemeinde im Jahr 2007 abgegeben.

Was tun wir, um dieses Versprechen zu erfüllen? Bei jeder Entscheidung werden die Werte einer città slow miteinbezogen. Denken wir z.B. an città musica, Yoga im Park, die Märkte und die Veranstaltungen der Vereine, welche jedes Jahr in Enns stattfinden. Einige Leute werden sagen, dass es das auch ohne città slow gäbe, was natürlich teilweise richtig ist. Aber wie bereits oben angedeutet, drückt città slow ein Be-

kenntnis an den Werteerhalt aus. Traditionen sollen erhalten, die Lebensqualität der Bevölkerung soll bewahrt werden. Heutzutage, wo all dies im hektischen Alltag verloren geht, ist es ein hehres Ziel, diese Werte zu verteidigen und in die Zukunft zu führen, damit auch noch die Generationen nach uns die geliebte Stadt Enns wertschätzen können. In unserer schnelllebigen Zeit tut es manchmal gut, sich bewusst Auszeiten zu nehmen.

Sie haben die Möglichkeit, Veranstaltungen zu besuchen, in den Gastronomiebetrieben feines Essen zu genießen, durch die Innenstadt zu flanieren und dabei bei Einzelhändlern einkaufen zu gehen. Genießen Sie die Natur, den Schlosspark, die alten Gebäude, reden Sie mit den Menschen, genießen Sie einfach die Langsamkeit des Lebens in Enns und unterstützen Sie die Regionalität.

Das ist meiner Meinung nach der Kerngedanke einer città slow und daran arbeiten Stadtgemeinde, TSE und viele andere Tag für Tag.

Max Homolka, MBA
Geschäftsführer der TSE GmbH

FAIRTRADE KINO
Freitag, 01. Juli 2016
Museumshof Lauriacum
(genauere Details werden noch bekannt gegeben)

Die Fairtradegemeinden Enns, Ennsdorf und St. Valentin freuen sich auf Ihren Besuch!

Information zur Flüchtlingsituation

Mittels Verfassungsgesetz kann der Bund Gemeinden dazu anhalten, Flüchtlinge nach einer Quote von 1,5 Prozent in Relation zur Bevölkerung aufzunehmen.



Hier wird fleißig deutsch gelernt!

Im November 2014 wurden in Enns, im Objekt Dr. Renner-Straße 35, 40 Personen einquartiert. Im Herbst 2015 erhöhte sich die Zahl auf 59. Die Asylwerber werden an diesem Standort durch die Volkshilfe betreut. Dazu wurde vor Ort ein eigenes Büro eingerichtet, welches 40 Stunden pro Woche besetzt ist. Engagierte Ennserrinnen und Ennsler, Pfarren, Vereine und die Volkshilfe sorgen gemeinsam für eine gute Integration. So wird beispielsweise in der Union Sporthalle regelmäßig Basketball und beim ESK sowie dem bosnischen Verein Dzemal Bijedic Fußball gespielt. Über den Verein gemma besteht die Möglichkeit, kostengünstig Deutschkurse zu besuchen.

Auch Aktionen für die Stadt werden gerne unterstützt – so beteiligte sich eine große Gruppe an der heurigen Flurreinigungsaktion am 2. April.

Im Bereich des Gewerbeparks Zuckerfabrik in Krstein steht seit kurzem ein weiteres privates Objekt zur Unterbringung von Flüchtlingen zur Verfügung.

Seitens des Landes OÖ erfolgte ein Zuweisungsbescheid, der die Aufnahme von bis zu 60 Personen genehmigt. Die dafür notwendigen Adaptierungsarbeiten werden zurzeit vom Eigentümer durchgeführt. 38 Asylwerber aus Syrien, Afghanistan, Iran und Somalia, darunter zwei Familien mit jeweils vier Kindern, sind momentan vor Ort.

Für die Stadtgemeinde Enns ist es ganz wichtig, dass eine entsprechende Betreuung auch an diesem Standort gewährleistet ist. Eine vom Hausbesitzer angestellte Betreuerin ist bereits anwesend, zusätzlich unterstützt die Volkshilfe mittels mobilen Dienstes zweimal wöchentlich die Einrichtung.

Seitens der Stadtgemeinde wurde die zuständige Stelle beim Land Oberösterreich darauf hingewiesen, nach Möglichkeit an diesem Standort verstärkt Familien und weniger Einzelpersonen einzuquartieren.

Somit werden in unserer Gemeinde zur Zeit ca. 100 Flüchtlinge betreut.

Caritas

in Oberösterreich

Wir suchen

für den Starttermin
Juli 2016 einen

ZIVILDIENER

für die
Flüchtlingshilfe
St. Florian

Du unterstützt mit deinem Einsatz unsere SozialarbeiterInnen bei der Betreuung von AsylwerberInnen im Rahmen der Grundversorgung/Unterbringung.

Wir bieten dir ein angenehmes Arbeitsumfeld und viele Gelegenheiten, für das Leben zu lernen!

**Bei Interesse wende dich bitte an:
Caritas der Diözese Linz
Flüchtlingshilfe St. Florian
Frau Lisa Steinkogler
Tel. 0676/87762323
lisa.steinkogler@caritas-linz.at**



www.caritas-linz.at

Ennsner Spielplätze: Sicher ist sicher!



Pünktlich vor Beginn der Spielplatzsaison wurden die Ennsner Spielplatzeinrichtungen der jährlichen Inspektion unterzogen.

Diese wurde vom TÜV Austria im Beisein der für die Spielplätze zuständigen Stadträtin Marieluise Metlagel durchgeführt und gewährleistet, dass den spielenden Kindern ein Höchstmaß an Sicherheit zugutekommt.

Die Stadtgemeinde Enns betreibt insgesamt 21 Spielplatzeinrichtungen (davon 15 öffentlich zugänglich) mit 152 Spielgeräten. Den Spielplätzen wurde generell ein gutes Zeugnis ausgestellt. Seitens des TÜV-Prüfers wurde ein besonderes Augenmerk auf die Stabilität, vorhandenen Fallschutz, ausreichende Sicherheitsabstände und normgerechte Ausführung der Spielgeräte gelegt.

Die Stadtgemeinde Enns wünscht allen Kindern viel Spaß und Freude bei der aktiven Bewegung an der frischen Luft!

Liebe Ennserrinnen, liebe Ennsler,
heute habe ich Informationen zu einem besonders erfreulichen Thema für Sie:

Die Negativsteuer gibt es nun auch für PensionistInnen

Negativsteuer (auch Sozialversicherungserstattung oder SV-Rückerstattung genannt) ist eine Gutschrift, die Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer, die so wenig verdienen, dass sie keine Lohnsteuer zahlen, durch Einreichen einer Arbeitnehmerveranlagung erhalten.

PensionistInnen können 2016 erstmals Negativsteuer geltend machen - und zwar bis zu 55 Euro für das abgelaufene Jahr 2015. Voraussetzung ist eine Pension unter der Steuerfreigrenze von rund 14.000 Euro brutto jähr-

lich. Ab 2016 erhöht sich der Betrag auf max. 110 Euro. Zu beachten ist allerdings: MindestpensionistInnen (also Bezieher einer Ausgleichszulage) haben trotz geringer Pensionshöhe keinen Anspruch auf die Negativsteuer. Für sie würde die Gutschrift die Ausgleichszulage im selben Ausmaß reduzieren. Für 2015 muss die Negativsteuer beim Finanzamt beantragt werden - Formulare dafür sind am Gemeindeamt in der Sozialberatungsstelle erhältlich.

Ihre STRⁱⁿ Marieluise Metlagel



Ein großes Dankeschön an Werner Mayerhofer!

Im Jahr 2003 wurde Enns offiziell zur Gesunden Gemeinde erhoben. Werner Mayerhofer war bereits maßgeblich an den dazu nötigen Vorarbeiten beteiligt.

Im Jahr 2004 wurde ein eigener Arbeitskreis ins Leben gerufen.

Als Gründungsmitglied engagierte sich Werner Mayerhofer stets mit vollem Elan für die Weiterentwicklung der Gesunden Gemeinde. Nach zwölfjähriger Tätigkeit im Arbeitskreis verabschiedet er sich nun aus gesundheitlichen Gründen.

Die Gesunde Gemeinde bedankt sich herzlich für den langjährigen, vorbildlichen Einsatz zum Wohle der Ennserrinnen und Ennsler und wünscht alles erdenklich Gute!



Kinderschuhe für Osteuropa

Das engagierte Team rund um Petra Hockl ersucht alle Ennserrinnen und Ennsler wieder um gebrauchte, saubere Schuhe (Größe 18 - 47) und Schultaschen. Die Abgabe kann in der Bürgerservicestelle des Ennsner Stadtamtes erfolgen. Für mehr Informationen: 0664 123 222 0



Gesundheits- & Umwelttag

2016

Am 24. September ist es wieder so weit. Die Ennser Stadthalle steht ganz im Zeichen von Gesundheit und Umwelt.

Sie möchten sich und Ihr Angebot ebenfalls an diesem Tag präsentieren? Dann melden Sie sich bitte am Ennser Stadtamt bei Monika Schlögl unter 07223 82181 115 oder m.schloegl@enns.ooe.gv.at



Spende Blut - Rette Leben!



Dienstag, 3. Mai bis Mittwoch, 4. Mai 2016

jeweils von 15:30 bis 20:30 Uhr in der Stadthalle Enns

Blut spenden können gesunde Personen ab 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen. Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis oder Blutspendeausweis mit. Sie sollten in den letzten 4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

Einnahme von Blutdruckmedikamenten, Fieberblase, offene Wunde, frische Verletzung, akute Allergie, Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Std.: Impfungen mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B etc.

In den letzten 3 Tagen: Allergiebeh.
In der letzten Woche: Zahnbehandlung, Zahnsteinentfernen

In den letzten 4 Wochen: Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall etc.), Impfungen mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, Schluckimpfung, BCG etc., Einnahme von Antibiotika, Schmerzmitteln

In den letzten 2 Monaten: Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten: Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Magenspiegelung, Darmspiegelung, Kontakt mit HIV, Hepatitis-B/C

In den letzten 6 Monaten: Aufenthalt in Malaria gebieten

Für Fragen: Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail wmb@o.rotekruz.at



„FELICITA“ – Verein für SOZIALE DIENSTE: Eckehard Mackinger, Wiener Straße 11, 4470 Enns, Tel.: 0699 193 842 07
E-Mail: eckehard.mackinger@felicitat.at, Homepage: www.felicitat.at

FELICITA SUCHT NACHHILFELEHRER FÜR

DEUTSCH und ENGLISCH für folgende Schulen: HAK, HAS, Gymnasium, HTL
Wir sind auf der Suche nach MitarbeiterInnen, welche auch kurzfristig Dienste übernehmen könnten. Sollten Sie Zeit und Interesse haben, kontaktieren Sie bitte Eckehard Mackinger unter der oben angeführten Telefonnummer.

Der nächste Sommer kommt bestimmt: Mit dem Roten Kreuz sicher der Sonne entgegen

Seit vielen Jahren erfüllt das Rote Kreuz mit seinen betreuten Reisen Urlaubsträume von Menschen, die noch unternehmungslustig sind, aber aufgrund körperlicher Einschränkungen nicht mehr alleine auf Urlaub fahren wollen.

Auch heuer stehen wieder zahlreiche Reisen zur Auswahl – angefangen vom Tagesausflug bis hin zur Kreuzfahrt. Rundum-Service ist natürlich inklusive. Die professionellen ReisebegleiterInnen sind entweder ausgebildete RettungssanitäterInnen, diplomierte Gesundheits- und KrankenpflegerInnen oder AltenfachbetreuerInnen. Bei einem längeren Flugreisen-Aufenthalt sind auch ÄrztInnen mit dabei. Eröffnet wird die Reisesaison am 2. Mai mit einer einwöchigen Reise nach Strunjan in Slowenien. Das gesamte Reiseprogramm finden Sie unter www.rotekruz.at/ooe oder Sie bestellen es kostenlos per E-Mail reisen@o.rotekruz.at oder telefonisch unter 0732 7644-521.



Credit OÖRK/Asanger

Fit für die Anforderungen im Straßenverkehr

In Österreich setzt man statt auf verpflichtende Überprüfung, auf freiwillige Maßnahmen, damit die ältere Generation weiterhin ein aktiver und sicherer Teil im Straßenverkehr bleibt.

In der **bewusst.sicher.werkstatt** können Seniorinnen und Senioren ihre Verkehrskompetenz auffrischen, um ihre Mobilität aufrechterhalten zu können. Daher möchte die Gesunde Gemeinde Enns im Herbst dieses Training anbieten. Bei Interesse wird um Voranmeldung bei STRⁱⁿ Marieluise Metlagel, 0699 114 02 353 gebeten.



NEUES AUS DEM FRAUENNETZWERK

„DER ROTE FADEN DURCH DEN TAG!“

Burnout ist in aller Munde, aber so weit darf es nicht kommen! Ein Workshop mit Beatrix Ofner-Hametner
Mittwoch, 27. April, 18:30 – 21:30 Uhr

HILDEGARD VON BINGEN GESEGNETE MAHLZEIT

Schönheit aus dem Kloostergarten
Donnerstag, 9. Juni um 19.00 Uhr

FRAUENCAFÉ FÜR ALLE

Jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat von 16:00 – 18:00 Uhr.

Für nähere Informationen kontaktieren Sie bitte das Frauennetzwerk Linz Land, Christine Baumgartner unter 0664/731 751 73 oder beratung@frauennetzwerk-linzland.net. Besuchen Sie auch die Homepage unter www.frauennetzwerk-linzland.net

Neue Allgemeinmedizinerinnen in Enns



Drⁱⁿ Sarah Sonne-Schneiderbauer

Seit 1.4.2016 haben wir, Dr.ⁱⁿ Silke Eichner und Dr.ⁱⁿ Sarah Sonne-Schneiderbauer, die Praxis von Dr.ⁱⁿ Ingeborg Tumphart übernommen.

Als junge Mütter ist für uns die Arbeit im Team der Weg zurück in den Beruf, worauf wir uns sehr freuen.



Drⁱⁿ Silke Eichner

Als Hausärztinnen wollen wir für Sie primäre Ansprechpartnerinnen in allen medizinischen Angelegenheiten sein. Als Vertragspartnerinnen der Krankenkassen bieten wir Familienmedizin mit Schwerpunkten entsprechend unserer Zusatzausbildungen wie:

- strukturierte Diabetikerbetreuung
- Beratung und Begleitung bei Raucherentwöhnung
- Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen
- Palliativbetreuung
- geriatrische Betreuung
- Vorsorgeuntersuchung
- Impfberatung

Vorerst finden Sie uns in der ehemaligen Ordination von Dr. Tumphart in der **Stiegengasse 12** zu folgenden Zeiten:

Mo, Mi, Do	08:00 – 12:00 Uhr
Di und Mi	17:00 – 19:00 Uhr
Fr	08:30 – 12:30 Uhr

In unserer Ordination wird es für planbare Untersuchungen wie Blutabnahmen, Vorsorge-, Mutter-Kind-Pass-Untersuchungen und Ähnliches Terminvereinbarungen geben.

Im akuten Erkrankungsfall können Sie uns natürlich weiterhin, wie gewohnt, ohne Termin aufsuchen.

Die Ordination ist seit 4. April 2016 geöffnet. Telefonisch sind wir weiterhin unter der Ihnen bekannten Nummer 07223 84391 erreichbar.

Umbau der Rot-Kreuz-Ortsstelle Enns

Längere Fahrten und mehr Einsatzkilometer machen eine Erweiterung des Fuhrparks und der 18 Jahre alten Rot-Kreuz-Dienststelle notwendig.

Die Kosten von knapp 700.000 Euro werden zu 50 % vom Roten Kreuz und zu 50 % von der Stadtgemeinde Enns und den Nachbargemeinden Kronstorf, Asten, Hargelsberg und Ennsdorf getragen.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger dazu: „Aufgrund des Engagements der Freiwilligen und deren unschätzbaren Leistungen hat der Gemeinderat der Stadtgemeinde Enns diesen Investi-

tionszuschuss einstimmig beschlossen. Dankenswerter Weise beteiligen sich anteilmäßig auch die rettungsdienstlich mitversorgten Nachbargemeinden.“

Seitens des Landes ist keine Mitfinanzierung zu erwarten, da eine Unterstützung laut Richtlinien nur für Objekte, die 25 Jahre und älter sind vorgesehen ist.

„Kummt's kostn und schau“

war das Motto der 35-Jahr-Jubiläumsmostkost der Ennser Bauernschaft am Josefitag in der Ennser Stadthalle. Zahlreiche Gäste aus Enns und den umliegenden Gemeinden genossen das reichhaltige Angebot.

Neben den bäuerlichen Schmankerln in bewährter hoher Qualität wurde heuer bei den erlesenen Mosten die zur Ausschank kamen ein absoluter Spitzenjahrgang gereicht. Die Entwicklung von der einfachen Ennser Mostkost hin zum großen kulinarisch kulturellen MOSTFEST fand heuer mit einem besonders anspruchsvollen Rah-

menprogramm den bisherigen Höhepunkt. Erstmals wurde auch die neue Präsentationslinie der Ennser Bauernschaft im Foyer vorgestellt. Es war ein Fest der Superlative mit ganz vielen gesättigten, zufriedenen und bestens gelaunten Menschen, die sich beim Weggehen schon auf die Ennser Mostkost am 18. März 2017 freuten.



v.l.n.r.: Bgm. Karlinger, Karin Mayr, DI Robert und Karin Maleninsky. Foto: Wolfgang Simlinger

Ennser Singkreis: Neuer Vorstand

Bei der Generalversammlung am 5.3.2016 wählte der Ennser Singkreis einen neuen Vorstand. Alle Mitglieder aus der vorangegangenen Periode wurden wiedergewählt, mit Ausnahme von Evelyn Schörghuber (Archivar-Stellvertreterin) und Beate Pauer (Vergnügungsobfrau), die neu dazugekommen sind.



v.l.n.r.: Andrea Thiel, Petra Schober, Beate Pauer, Sabine Wagner, DI Roland Wagner, Nadine Donner, Gerda Blumenschein, Christoph Weiss, Manuela Schörghuber, Evelyn Schörghuber, Hannes Schörghuber.

Nicht im Bild: Reinhard Schörghuber

Obmann Dipl.-Ing. Roland Wagner freute sich über das Kommen von Ehrenmitglied Dir. Otto Dirnberger und seiner Gattin Trude sowie über Vzbgm. DI Markus Scherzinger in Vertretung der Stadtgemeinde.

Ausblick für das heurige Jahr: Am 11. Juni singt der Chor ein Gospelkonzert in der Ennser Stadtpfarrkirche St. Marien und im November d. J. wird die Messa di Gloria von G. Puccini zur Aufführung gebracht.

Wir wünschen dem neuen Vereinsvorstand für die geplanten Arbeiten in den folgenden zwei Jahren viel Erfolg.

Stadtkapelle zeichnet Musiker aus

Bei der Jahreshauptversammlung der Stadtkapelle Enns im Gasthaus Spitzer sind der langjährige Stabführer Robert Podpeskar, der am längsten dienende aktive Musiker Posauant Josef Klammer und das ehem. Vorstandsmitglied Norbert Aichberger zu Ehrenmitgliedern des Musikvereins ernannt worden.



Fotocredit: Beate Lang

Der langjährige musikalische Leiter der Stadtkapelle, Hermann Schmidthaler, der in den Jahren seiner aktiven Tätigkeit viele wegweisende Projekte initiiert und begleitet hat, wurde zum Ehrenkapellmeister ernannt. Ein Bläserensemble umrahmte die Feier musikalisch. Chronist Adi Kürner erzählte von den spannenden Ereignissen des vergangenen musikalischen Jahres und auch der neue Kapellmeister Bernhard Braunbock stellte sich den vielen Gästen der Versammlung vor.

Wir gratulieren herzlich zu den verdienten Auszeichnungen.

Ausstellung „Österliches Kunst- handwerk“ wieder ein toller Erfolg!

Das ehrwürdige Ambiente des Schlosses Ennssegg war wieder einmal ein prächtiger Rahmen für die Ausstellung „Österliches Kunsthandwerk“ des OÖ Volksbildungswerkes – Arbeitskreis Osterbrauchtum.



v.l.n.r.: Obmann des Vereins Wirtshauskultur Harald Weingartner, Vzbgm. Ing. Manfred Voglsam, Dana Ployer (AK Osterbrauchtum des oö. Volksbildungswerks), BR Gottfried Kneifel, Ingrid Prammer (AK Osterbrauchtum des oö. Volksbildungswerks)

Unter der künstlerischen Leitung von Dana Ployer und Ingrid Prammer zeigten 45 Aussteller ihre händisch bemalten und verzierten Kleinode, die alle von Ostern handeln.

Mit Unterstützung durch den Verein Wirtshauskultur fanden mehr als 2000 Besucher den Weg nach Enns, wo Aussteller aus Österreich, der Slowakei, Tschechien und Deutschland ihre Handwerkskunst präsentierten.

WAHL DER BUNDESPRÄSIDENTIN ODER DES BUNDESPRÄSIDENTEN am 24. April 2016



Geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Ennserinnen, liebe Ennser!

Ich darf Sie als Bürgermeister und Gemeindevahlleiter ersuchen, das Ihnen zustehende Wahlrecht in Anspruch zu nehmen.

Damit Ihnen, sehr geschätzte Ennserinnen und Ennser, die Stimmabgabe so leicht wie möglich gemacht wird, hat die Gemeindevahlbehörde beschlossen, so wie bei den letzten Wahlen, das gesamte Gemeindegebiet in insgesamt 17 Wahlsprengel einzuteilen. Die Wahllokale wurden so ausgewählt, dass sie sich möglichst in der Nähe Ihres Wohnortes befinden und vor allem leicht erreichbar sind. Der Name und die Anschrift des Wahllokals Ihres Wahlsprengels sind auf der folgenden Seite ersichtlich. **Die Wahlzeit wurde durchgehend von 08:00 Uhr bis 14:30 Uhr festgesetzt.**

Um den geh- und transportunfähigen oder bettlägerigen Mitbürgern die Wahl zu ermöglichen, wurde wiederum eine

„Besondere Wahlbehörde“ eingerichtet, die zur Entgegennahme des Stimmzettels diese Personen in ihren Wohnungen besuchen wird. In solchen Fällen ist die Vorlage einer Wahlkarte notwendig.

Den gesetzlichen Bestimmungen entsprechend wird darüber hinaus das Wahllokal 01 „Stadtamt Enns“ als „Behindertengerechtes Wahllokal“ ausgestattet.

Selbstverständlich wird Ihnen wiederum in bewährter Weise eine „Amtliche Wählerinformation“ übersendet werden. Bitte nehmen Sie diese zur Wahl mit.

Ich möchte auch an dieser Stelle den rund 170 ehrenamtlich tätigen Mitgliedern der einzelnen Wahlbehörden dafür danken, dass sie durch die Übernahme einer Funktion eine ordnungsgemäße Durchführung der Bundespräsidentenwahl 2016 ermöglichen.

Ich ersuche Sie, die weiteren Hinweise in dieser Gemeindezeitung zu beachten und an diesem demokratischen Entscheidungsprozess mitzuwirken.

Mit freundlichen Grüßen

Franz Stefan Karlinger
Bürgermeister/Gemeindevahlleiter

Bei der Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016 sind alle Männer und Frauen wahlberechtigt, die spätestens am Tag der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben, die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen, in die Wählerevidenz der Gemeinde eingetragen sind und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Kundmachung über Verfügungen der Gemeindevahlbehörde Enns für die Bundespräsidentenwahl am 24.04.2016

Aus Anlass der Bundespräsidentenwahl am 24. April 2016 werden gemäß den Bestimmungen des Bundespräsidentenwahlgesetzes 1971, BGBl. Nr. 57/1971 in Verbindung mit § 52 Abs. 3 der Nationalratswahlordnung 1992, BGBl. Nr. 471/1992 i.d.g.F. nachstehende Verfügungen der Gemeindevahlbehörde verlautbart:

1. Wahlsprengel, Wahllokale und Wahlzeiten:

WAHLSPRENGEL	WAHLLOKAL	WAHLZEIT
1	Stadtamt Enns, Hauptplatz 11, Behindertengerechtes Wahllokal	08:00 Uhr bis 14:30 Uhr
2	Schießstätte, Schießstättenstraße 17	
3	Hairteam Verena, Mooser Weg 2a	
4	ÖTB-Vereinsheim, Weyermayrgutstraße 8	
5	Kinderfreundeheim Enns, Sportplatzstraße 10	
6	Bezirksaltenheim Enns, Eichbergstraße 6b	
7	Städtischer Bauhof, Landstraße 2d	
8	Actemium, Landstraße 2d	
9	Toyota Schinagl, Astner Straße 34	
10	Kindergarten II, Bahnhofstraße 21	
11	Pfarrsaal St. Laurenz, Lauriacumstraße 4	
12	Neue Musikmittelschule I Enns, Maria Anger 6	
13	Stadthalle Enns, Hafner-Straße 2	
14	Neue Mittelschule Lauriacum, Hanusch-Straße 25	
15	Kindergarten I, Lorcher Straße	
16	Auböck Bau GmbH, Drosselstraße 36	
17	Reifen Steinkellner, Steyrer Straße 80b	
Besondere Wahlbehörde	Stadtamt Enns, Hauptplatz 11	09:00 Uhr bis 12:00 Uhr

2. Besondere Wahlbehörde | Behindertengerechtes Wahllokal:

Für das Gemeindegebiet von Enns wurde eine „Besondere Wahlbehörde“ eingerichtet. Sollte der Besuch einer Besonderen Wahlbehörde („Fliegende Wahlkommission“) gewünscht werden, so hat der Antrag auf Ausstellung einer Wahlkarte dieses Ersuchen sowie die genaue Angabe der Räumlichkeiten, wo der (die) Antragsteller(in) den Besuch erwartet, zu enthalten.

Die Gemeindevahlbehörde hat im Wahlsprengel 01 – Stadtamt Enns, Hauptplatz 11- ein **behindertengerechtes Wahllokal eingerichtet**. Eine Wahlkarte kann von einem (einer) behindertem Wähler(in) beansprucht werden, wenn das behindertengerechte Wahllokal nicht im Wahlsprengel liegt, in dem er/sie in das Wählerverzeichnis eingetragen ist.

Ausstellung der Wahlkarten:

Wahlberechtigte, die voraussichtlich am Wahltag verhindert sein werden, ihre Stimme vor der zuständigen Wahlbehörde abzugeben, etwa wegen Ortsabwesenheit, aus gesundheitlichen Gründen oder wegen Aufenthalts im Ausland, haben Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte. Anspruch auf Ausstellung einer Wahlkarte für die Ausübung des Wahlrechts haben ferner Personen, denen der Besuch des zuständigen Wahllokals am Wahltag infolge mangelnder Geh- und Transportfähigkeit oder Bettlägerigkeit unmöglich ist, und die Möglichkeit der Stimmabgabe vor der Besonderen Wahlbehörde in Anspruch nehmen wollen. Der Antrag auf Ausstellung hat immer persönlich (gilt sowohl schriftlich als auch mündlich!) zu erfolgen. Die Wahlkarte kann per Post übermittelt oder an eine bevollmächtigte Person übergeben werden.

Beantragung:

Schriftlich: bis zum 4. Tag vor dem Wahltag (Mittwoch, 20. April 2016) oder bis zum 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 22. April 2016) wenn eine persönliche Übergabe der Wahlkarte noch möglich ist
Mündlich: bis zum 2. Tag vor dem Wahltag (Freitag, 22. April 2016, 12.00 Uhr)

Die Wahlkarte kann beim Stadtamt Enns, Mauthausner Straße 4, am Meldeamt (Frau Brzezowsky) oder in der Sozialberatungsstelle (Frau Mörwald) bzw. via E-Mail an office@enns.ooe.gv.at (unter Angabe von Name, Geburtsdatum, Wohnadresse und Identitätsnachweis) oder unter www.wahlkartenantrag.at beantragt werden. Für den Antrag ist jedenfalls ein gültiger Lichtbildausweis zur Identitätsfeststellung notwendig (z.B. Reisepass, Personalausweis ...).

Achtung Wahlkartenwähler: Für abhandengekommene Wahlkarten gibt es keinen Ersatz! Verwahren Sie Ihre Wahlkarte daher sorgfältig. Sie können nur gegen Vorlage der Wahlkarte Ihr Wahlrecht ausüben.

Briefwahl:

Wähler, die in Besitz einer Wahlkarte sind, können auch im Weg der Übersendung der verschlossenen Briefwahlkarte an die zuständige Bezirkswahlbehörde ihr Wahlrecht ausüben. Der Wahlberechtigte kann sofort nach Erhalt der Wahlkarte wählen. Die Stimme muss vor Schließen des letzten Wahllokals in Österreich abgegeben worden sein. Die Wahlkarte ist so zeitgerecht abzusenden, dass sie spätestens am Wahltag bis 17.00 Uhr bei der Bezirkswahlbehörde einlangt oder in einem Wahllokal abgegeben wird.

3. Verbotzone:

Als Verbotzone wurde jene Fläche, die sich innerhalb eines Umkreises von 30 m von jedem Wahllokal befindet, festgelegt. Am Wahltag ist innerhalb der Verbotzone jede Art der Wahlwerbung, jede Ansammlung von Personen sowie das Tragen von Waffen jeder Art (ausgenommen durch Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes) untersagt.

4. Wahlzeiten:

Wahlsprengel 1 bis 17	08.00 Uhr bis 14.30 Uhr
Besondere Wahlbehörde	09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

5. Amtliche Wählerinformation:

Zur raschen Abwicklung der Bundespräsidentenwahl 2016 erhalten alle Wahlberechtigten wieder in bewährter Form eine amtliche Wählerinformation (Wahlverständigungskarte) zugesandt. Bitte nehmen Sie diese zur Wahl mit, es wird dadurch die Wahlhandlung wesentlich beschleunigt und erleichtert.

Sollten Sie die Wählerinformation am Wahltag vergessen oder verloren haben, so benötigen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis, um im Wahllokal Ihre Stimme abgeben zu können.

Auskünfte über die Wahl des Bundespräsidenten:

Thomas Stadlbauer, 07223/82181-156 (Sachbearbeiter Wahlen)
Ulrike Brzezowsky, 07223/82181-148 (Wahlkartenservice)

Information finden Sie auch unter www.enns.at

Franz Stefan Karlinger

Bürgermeister, Gemeindewahlleiter

Wahlservice zur Bundespräsidentenwahl 2016

Um Sie seitens der Gemeinde bei den bevorstehenden Wahlen optimal zu unterstützen, wird allen Wahlberechtigten vor der Wahl eine „**Amtliche Mitteilung - Wahlinformation**“ zugestellt. Achten Sie daher besonders auf diese Mitteilung. Sie ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Code für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet sowie einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. **Doch was ist mit all dem zu tun? Zu den Wahlen am 24. April 2016 im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt mit.** Sie erleichtern damit Ihre Stimmabgabe. Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“. Dafür haben Sie nun drei Möglichkeiten:

- persönlich in der Gemeinde,
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert oder
- elektronisch im Internet

Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

**Internationaler Museumstag
„Museen und Kulturlandschaften“
Stadt-Kultur-Landschaft Enns**



Ein Spaziergang durch die Stadt Enns zu deren eindrucksvollen historischen Zeugnissen ist zugleich ein Rundgang durch die Geschichte vom antiken Lauriacum zur heutigen Stadt Enns.

Der wichtigste militärische Stützpunkt der römischen Provinz Noricum und die Stadt mit der ältesten im Original erhaltenen Stadtrechtsurkunde Österreichs sind nur aus der Beziehung zur umgebenden Landschaft erklärbar. Sie hat die Entwicklung der Siedlungstätigkeit im Raum Enns von den Anfängen bis zur Gegenwart entscheidend beeinflusst.

Ausgangspunkt ist der Georgenberg, von dem aus die günstige Lage, die historische und wirtschaftliche Bedeutung von Enns verständlich werden. Von dort aus führt der Weg zum eindrucksvollen Geländedenkmal des Legionslagers Lauriacum, dessen Befestigungsanlage über die Zeit der Antike hinaus Schutz für die Bevölkerung geboten hat. Nächstes historisches Denkmal ist die Basilika St. Laurentz in Lorch, die bis 1553 als Pfarrkirche kirchlicher Mittelpunkt von Enns war.

Danach bietet das Stadtzentrum mit Stadtmauer, Stadtpfarrkirche St. Marien und Stadtturm Einblicke in das Aussehen der Siedlung im Hoch- und Spätmittelalter. Der Besuch im Museum Lauriacum im ehemaligen Rathaus beschließt den Ausflug in die Geschichte der Stadt Enns; die älteste Stadtansicht von 1593 weist noch einmal auf die Stadt und die von ihr geprägte Kulturlandschaft hin.

Treffpunkt:
Sonntag, 22. Mai 2016, 13:30 Uhr am Parkplatz beim Schloss Ennssegg
Führung: Dr. Reinhardt Harreither
Dauer ca. drei Stunden.
Bei Schlechtwetter ist nur ein Rundgang im Stadtzentrum vorgesehen.

Das Museum Lauriacum ist an diesem Tag von 10 bis 16 Uhr bei freiem Eintritt geöffnet.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

**KULTURZENTRUM
D'ZUCKERFABRIK**

d'Zuckerfabrik

SAMSTAG, 23.4.2016, 20:00 UHR
KONZERT: SON OF THE VELVET RAT
Live changiert die Band, je nach Besetzung, zwischen fragilem Neo-Folk-Chanson und rauem Garage-Rock.



SONNTAG, 8.5.2016, 10:30 UHR
KULTURGENUSSBRUNCH:
WIFF LA GRANGE & TÖCHTER
BUFFET: LUCIAS NATURLADEN
Anmeldung: zkure@servus.at
oder 07223/87700



MITTWOCH, 11.5.2016, 19:00 UHR
FILM: DESERTEUR! EU XXL Die Reihe, Das Wanderkino des 21. Jahrhunderts. Der Film porträtiert vier junge Männer vom Land, die ihre persönlichen Geschichten über Widerstand, Verweigerung und Desertion direkt in die Kamera erzählen.



FREITAG, 20.5.2016, 20:00 UHR
KONZERT: RUH - ARABIC JAZZ
Die Mischung arabischer, türkischer und europäischer Elemente gibt der Musik eine vielschichtige Identität, in der die orientalische Seele mit westlichen Jazzelementen verbunden wird.





Der Ennser Zivilschutzbeauftragte STR DI Christian Dirnberger informiert



Die aktuellen Selbstschutztipps des oberösterreichischen Zivilschutzverbandes behandeln die Themen Sicherheit im Internet und Gefahren beim Frühjahrsputz.

SICHER IM INTERNET

Das breite Informations- und Möglichkeitsspektrum im Internet spiegelt auch die Vielfalt der Betrügereien und Probleme damit wider. Wir empfehlen daher folgende Grundregeln bei der Nutzung des Internets zu beachten:

Computer schützen: Achten Sie auf regelmäßige Updates, eine Firewall und eine aktuelle Antivirussoftware.

Privatsphäre wahren: Das Internet vergisst nichts! Daher persönliche Daten nicht leichtfertig hergeben.

Umsonst gibt's nichts: Beispiel: In den vergangenen Monaten tauchten mehrmals Angebote auf, wo tausende Smartphones oder Tablets verschenkt werden.

Keine Vorkasse bei unbekanntem Online-Shops: Wenn es sich vermeiden lässt, zahlen Sie nicht mit Vorkasse!

Vorsicht bei der Nutzung von fremden Inhalten: Fremde Fotos, Musik oder Videos sind häufig urheberrechtlich geschützt. Fragen Sie vorher um Erlaubnis!

Nicht alles glauben: Häufig erhält man Nachrichten und E-Mails mit sensationellen Angeboten, diversen Gewinnbenachrichtigungen, Geldversprechen, Erben und vieles mehr. Achten Sie hier auf den Absender und seriöse Daten.

Phishing Mails sofort löschen: Banken oder Kreditkartenunternehmen fordern Sie nie via E-Mail auf, Ihre Daten zu überprüfen! Löschen Sie solche Mails sofort.

Das Internet vergisst nichts: Achten Sie darauf, was Sie im Internet veröffentlichen! Fotos, Statusmeldungen auf Facebook etc. können nach Jahren ein Problem sein.

Rasch Hilfe holen! Unsicher? Fragen Sie einen Profi!

MEIN TIPP:

Fordern Sie die Broschüre „Internetsicherheit“ beim OÖ Zivilschutz an! Gerne organisieren wir auch Vorträge und Workshops in der Stadt Enns. Nähere Informationen gibt es unter www.zivilschutz-ooe.at

SICHER ist SICHER!

Ihr STR DI Christian Dirnberger

SCHUTZ BEIM FRÜHJAHRSPUTZ

In den Monaten März, April und Mai häufen sich die Unfälle durch Stürze im Haushalt. Mehr Selbstschutz beim Frühjahrsputz kann Verletzungen verhindern. Beachten Sie daher unsere Tipps für den sicheren Wohnungssputz:

Machen Sie sich einen Putzplan: Sie vermeiden damit, mehrere Dinge gleichzeitig zu tun, denn durch Nervosität und Hektik besteht die Gefahr, Fehler zu machen.

Achten Sie auf zweckmäßige Kleidung: Tragen Sie rutschfeste Schuhe mit flachen Absätzen und zweckmäßige Kleidung (weite Ärmel können leicht irgendwo hängen bleiben).

Wählen Sie die Arbeitsgeräte: Stellen Sie sich die nötigen Arbeitsgeräte bereit. Das erspart unnötige Wege und „gefährliches Improvisieren“.

Verwenden Sie Leitern als Steighilfen! Stapeln Sie nicht Tisch und Stühle als Leitersersatz aufeinander. Platzieren Sie Ihre Putzgeräte so, dass Sie nicht darüber stolpern können.

Vorsicht vor Stromfallen: Schließen Sie Geräte mit Kabeln immer an die nächstliegende Steckdose an. Ziehen Sie vor der Reinigung elektrischer Geräte stets den Stecker heraus und berühren Sie beschädigte Kabel nicht mit feuchten Händen. Vermeiden Sie den Kontakt von Wasser mit Strom (Stromschlag – Lebensgefahr!).

Sicherheit beim Fensterputzen! Reinigen Sie Ihre Fenster möglichst nur von der Rauminnenseite und vom Fußboden aus. Verwenden Sie einen Wischer mit einer Teleskopstange. Steigen Sie niemals auf die Außenseite des Fensterbrettes.

MEIN TIPP:

Beachten Sie die Warnhinweise auf den Verpackungen der Reinigungsmittel! Achten Sie besonders darauf, dass Kinder mit Gefahrenquellen wie Putzmitteln bzw. -geräten nicht in Berührung kommen. Entsorgen Sie Produktreste von Problemstoffen, Abfälle und Verpackungen über das ASZ.

Kindergarten Mosaik: Premiere der „Schrägen Vögel“



Die „Schrägen Vögel“ feierten ihre Kindergarten-Premiere im Kindergarten Mosaik. Die kleine freche Maus (Denise Buss), die Dschungelkatze (Angela Appenzeller) und die gute Waldfee (Ingrid Gruber-Seierl) spielten ein musikalisches Puppentheater.

Die „Schrägen Vögel“ sind ein Verein, der Menschen mit Beeinträchtigung eine Möglichkeit gibt, sich selbst zu verwirklichen. Dem Kindergarten Mosaik war es eine besondere Freude, dass diese Theatergruppe hier ihre erste Kindergartenerfahrung machte! So wollen die „Schrägen Vögel“, genau wie die PädagogInnen, den Kindern zeigen, dass Berührungsängste nicht nötig sind und Diskriminierung hier keinen Platz findet.

Das Team des Kindergartens Mosaik bedankt sich sehr herzlich bei den „Schrägen Vögeln“ für diese tolle Erfahrung und hofft darauf, dass noch viele weitere Auftritte stattfinden werden.



Neu für unsere Kleinen: Kindergemeindezeitung



„Wie können wir auch die Kinder für aktuelle Ereignisse in unserer Gemeinde begeistern?“ Diese Frage stellten sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und seine Mitarbeiterinnen aus der PR-Abteilung. Die Antwort war schnell gefunden: Eine eigene Zeitung nur für Kinder muss her!

Der Inhalt ist bunt und spannend. So findet man neben aktuellen Infos auch interessante Berichte über Tiere, Lese- und Filmtipps sowie eine Rätselseite. In der ersten Ausgabe ist es gleich gelungen, Thomas Brezina zu einem persönlichen Statement zum Thema Lesen zu gewinnen und

als Draufgabe gab es einige seiner Bücher zu gewinnen!“, freut sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

Die Zeitung wartet auch mit besonderem Inhalt auf: In jeder Ausgabe werden Kinder und Jugendliche aus Enns vorgestellt. Wer mit tollen Hobbys oder Interessen punkten kann bzw. gerne selbst Texte und Geschichten schreibt, ist herzlich eingeladen, Infos an das Redaktionsteam zu übermitteln - die Ennser Kinder sind aufgerufen, die Zeitung mitzugestalten!

Exemplare des Kinder-zeitgeists wurden in den Ennser Schulen verteilt und liegen kostenlos zur freien Entnahme in der Bürgerservicestelle der Stadtgemeinde Enns auf.

Redaktion und Grafik der Ennser Kindergemeindezeitung: m.tsoukalas@enns.ooe.gv.at m.schloegl@enns.ooe.gv.at



Wussten Sie....

... dass Sie den OÖ Zivilschutz bei Oberösterreichs größten Messen besuchen und sich so über wichtige Selbstschutzhemen informieren können?



OÖ Zivilschutz
4020 Linz, Petzoldstraße 41
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
Homepage: www.zivilschutz-ooe.at

Flurreinigungsaktion – gemeinsam für ein sauberes Enns



Circa 170 Ennsrinnen und Ennsler haben sich an der heurigen Flurreinigungsaktion „Hui statt Pfui“ beteiligt.

Große Mengen an Unrat (ein Abrollcontainer wurde fast zur Gänze befüllt!), darunter 20 Autoreifen, Altmetall, Sperrmüll, Autobatterien, Eisengitter, Plastikverkleidungen, eine Eingangstüre aus Glas und Holz, ein Fahrrad, eine Biomülltonne und natürlich unzählige Flaschen und Getränke-

dosen wurden gefunden. Der gesamte Müll wurde von den Ennsler Ortsbauern ins ASZ gebracht.

Ein großes Dankeschön ergeht an alle beteiligten Privatpersonen, Kinder, Vereine, politischen Mandatäre, Schulen und den Kindergarten Natuki. Beson-

ders erfreulich war, dass auch etliche der in Enns ansässigen Asylwerber teilgenommen haben.

Für die gut gelaunten Helfer gab's Käse- und Wurstsemmel, Äpfel von Familie Groschupfer und Getränke der Fa. Pfanner. Danke schön!

Neues vom Ennsner Alpenverein

Bei der diesjährigen Versammlung wurde über die Aktivitäten mit fast 3400 Teilnehmern im vergangenen Vereinsjahr sowie die weiterhin positive Mitgliederentwicklung berichtet.

Den Höhepunkt dieser Jahreshauptversammlung bildete die Präsentation von Herbert Hudec, der mit spektakulären Bildern und Videoaufnahmen die Geschichte des neuen Gipfelkreuzes am Großen Donnerkogel (2.054 m) im Gosaukamm aufgezeichnet hat.

Weiters standen Ehrungen für langjährige Vereinstreue im Mittelpunkt: Für ganz seltene 70 Jahre beim Alpenverein konnte Ingeborg Leiske mit einer besonderen Vereinsplakette ausgezeichnet werden, für 60 Jahre beim Alpenverein erhielten Erika Deimel, Erwin Furtner und Franz Wahl das goldene Vereinsabzeichen mit Latschenkranz. Karl Lehner wurde für 50 Jahre sowie für 40 Jahre beim Alpenverein wurden Mag.a Beate Pauer, Hermine Schubert und Helmut Eichhorn geehrt.

In den Grußworten an die Jahreshauptversammlung bedankte sich Bürgermeister Franz Stefan Karlinger für die zahlreichen und vielfältigen Vereinsaktivitäten, insbesondere für die vorbildliche Jugendarbeit und für die Betreuung der Alpenvereinswege und der Galblonzer Hütte.



Die Jubilare des Ennsner Alpenvereins bei der Jahreshauptversammlung 2016: Helmut Eichhorn, Hermine Schubert, Mag.a Beate Pauer, Ingeborg Leiske, Karl Lehner, Erika Deimel, Erwin Furtner und Franz Wahl

Sensationserfolg für Ennsner Faustballe

Die Spieler des AWN TV Enns haben in dieser Saison den größten Erfolg im Ennsner Hallenfaustballsport erreicht und sind in die 1. Bundesliga aufgestiegen!

Im nächsten Jahr werden sie gegen die stärksten Mannschaften aus ganz Österreich antreten. Wenn man bedenkt, dass die 1. Bundesliga die vielleicht beste Liga der Welt ist, ist das eine wirklich tolle Herausforderung für dieses junge Team!

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert herzlich zum großen Erfolg!



Nach einer bärenstarken Saison belegt supervolley OÖ Rang sechs in der AVL

Es hätte auch anders kommen können – zuerst kämpfte man auswärts neben Graz auch gegen das Schiedsgericht (drei rote Karten für die Ennsler waren die Folge),

dann ging man bei der Heimpartie mit 2:1 in Führung und musste sich am Ende doch mit 2:3 geschlagen geben. Supervolley OÖ blickt auf eine tolle Saison zurück „Wir sind mit unserer Saison zufrieden und blicken schon in die nächste, in der wir versuchen werden, unsere Platzierung zu verbessern“, resümierte SU Supervolley OÖ-Sportdirektor Walter Pellinger.



Mit den Ennsner Naturfreunden durch Frühling und Sommer

Das aktuelle Programm wurde verschickt, zusätzlich ist es auf der Homepage und in den Schaukästen in der Linzer Straße und in Maria Anger ersichtlicher.

Fixer Bestandteil sind auch heuer wieder die wöchentlichen Mountainbike- (Donnerstag) und Rennrad-Ausfahrten (Montag und Dienstag). Erstmals wird heuer ein Reparatur-Workshop für Fahrräder angeboten. Das Kletterreferat bietet wieder zahlreiche Klettertouren und Klettersteigtouren für alle Schwierigkeitsgrade an. Jeden dritten Mittwoch im Monat finden Wanderungen für all jene statt, die auch unter der Woche Zeit haben. Zusätzlich werden viele schöne Tageswanderungen an den Wochenenden angeboten.

Für Kinder und Jugendliche wird im August ein Alpin-Kletterkurs durchge-

führt. Nicht zu vergessen sind das alljährliche Abenteuerwochenende für Kinder und ein Discgolf-Nachmittag für die ganze Familie.

Anfänger sind herzlich willkommen! Ob Radfahren, Klettern, Bergsteigen oder Wandern - in allen Bereichen werden Touren für Einsteiger angeboten.



Neues von der RADLOBBY ENNS

Einladung zum familienfreundlichen

„Ennsner BrückenRadIn“

Sonntag, 17. April, Abfahrt 14.00 Uhr Hauptplatz, Enns

Beginnend über die Ennsbrücke geht es weiter über die Rundholzbrücke in St. Pantaleon. Die Mauthausnerbrücke führt dann zurück nach Oberösterreich. Von Mauthausen radeln wir donauauf-

wärts über die Kraftwerksbrücke Abwinden und über den Donauradweg zurück nach Enghagen, wo wir in der Mostschänke Hammerl einen gemütlichen Ausklang finden werden.

Radfahrerin des Monats

Mit dem Fahrrad habe ich einfach keine Parkplatzsorgen“, erklärt Sabine Wagner ihre Motivation, ihren täglichen Weg zur Arbeit im Eichberg-Kindergarten mit dem Fahrrad zurückzulegen. „Es geht schnell und nebenbei Einkäufe zu erledigen ist ein Kinderspiel“, ergänzt die engagierte Ennslerin.



Damit gratuliert die Radlobby Enns zur Radfahrerin des Monats März ganz herzlich.

Saisonstart der Radfähre Ennsseg



Täglich werden bis zu 200 Personen befördert

Die Radfähre bietet Platz für 12 Personen inkl. Rad. Unsere Fährmänner bringen Sie von Mai bis August von 09:00 bis 19:00 Uhr und im September von 09:00 bis 18:00 Uhr zu Ihrem gewünschten Zielufer.

Seit etlichen Jahren kann man nicht nur die Donau, sondern über eine zusätzliche Anlegestelle in Pyburg auch die Enns überqueren und somit direkt ins Mostviertel gelangen. Schiffsahrt und Radtour lassen sich entlang des Donauufers, vorbei an Auen und dem Naturschutzgebiet des Hamberger Altarmes, hervorragend kombinieren. **Fähretelefon: 0650/3915034**



Ein Jahr Powerregion: Acht Gemeinden ziehen an einem Strang

Vor etwa einem Jahr wurde die Powerregion Enns-Steyr als Gemeindeverband aus der Taufe gehoben. Acht Gemeinden zwischen Enns und Steyr ziehen in Sachen gemeinsamer Raumordnung, gemeinsamer Standortsicherung und Standortentwicklung sowie gemeinsamer Regionalentwicklung an einem Strang. Ziel der Zusammenarbeit ist die nachhaltige Weiterentwicklung der Region.



v.l.n.r.: 1. Reihe: Dr. Mathis, Bgm. Kolarik, Bgm. Hackl, Walter Ortner, STRⁱⁿ Rita Sengseis-Spindler, Bgm. Zeitlinger, Bgm. Kampenhuber. 2. Reihe: Bgm. Huber, Franz Tauber, DI Mandlbauer, Bgm. Kollingbaum, DI Aigner, Bgm. Mayr. Fotocredit: TIC Steyr.

Neben „Denkräumen“ für Betriebsansiedlungen wurden ebenso „Qualitätsräume“ für Natur, Landwirtschaft, Freizeit und Wohnen definiert und die Faktoren für die hohe Lebensqualität in der Region weiterentwickelt. Damit sollen in der Region tätigen, expandierenden Unternehmen, aber auch neu anzusiedelnden Betrieben adäquate Standortmöglichkeiten geboten werden, um die wirtschaftliche Weiterentwicklung der Region als Grundlage eines gesicherten Wohlstandes der Bevölkerung und des lebenswerten Umfeldes zu gewährleisten. Mitglieder der Powerregion sind die Gemeinden Asten, Enns, Dietach, Hargelsberg, Kronstorf, St. Florian, Steyr und Wolfers. Ein Jahr nach Gründung wurde nun bei einem Powerabend im Stift St. Florian eine erste Bilanz gezogen. Die Zusammenarbeit klappt, erste Standorte für gemeinsam zu vermarktende Betriebsansiedlungen wurden definiert. „Vor allem sind sich alle Beteiligten aus den Städten und Gemeinden der Region einig. Im weltweiten Standort-Wettbewerb geht es nur gemeinsam“, sagt Christian Kolarik, Bürgermeister von Kronstorf und Sprecher der Powerregion. Kraft für das Vorgehen holten sich die Verant-

wortlichen der acht Kommunen beim Powerabend vom Regionalplanungsexperten Dr. Gerald Mathis (Institut für Standort-, Regional- und Kommunalentwicklung). Die Essenz aus dessen beeindruckendem Vortrag über die unterschiedliche Entwicklung von Kommunen und Regionen: Der Erfolg und das nachhaltige Gedeihen von Regionen ist kein Zufall und nicht ausschließlich von externen Faktoren bestimmt. Sie sind planbar und gestaltbar. Dass es dabei nicht ausschließlich um ein attraktives Angebot von Betriebsbauflächen geht, geht aus dem Vortrag der Experten hervor. Wenn Lebensräume vorhanden sind, die Ökologie intakt ist und auch ländliche Räume ein attraktives Lebensumfeld bieten, besteht die Chance auf Prosperität. STRⁱⁿ Rita Sengseis-Spindler nahm für die Stadt Enns an der Veranstaltung teil: „Bereits das erste Jahr hat gezeigt, dass alle beteiligten Gemeinden von der Stärkung des Wirtschafts- aber auch des Lebensraumes Enns-Steyr profitieren und die Zusammenarbeit in der Powerregion gut gelingen kann.“ Ihre STRⁱⁿ Rita Sengseis-Spindler Referentin für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft



Birgit Glocker

hat im Jänner das Studium der Malerei an der Universität für Angewandte Kunst in Wien abgeschlossen.

Wir gratulieren herzlich zur Verleihung des akademischen Grades Magistra der Künste!

eBike CITY
...die Nr. 1 bei Elektrofahrern!

- Riesen-Auswahl an Top-Marken
- Profi - Beratung
- eBike - Fachwerkstätte
- Testcenter
- BOSCH Premium - Kompetenzpartner

4050 TRAUN, Bäckerfeldstr. 3
(B1-Traunerkreuzung 100 m Richtung Linz)

☎ 07229-51177
🕒 Mo-Fr 9-17 Uhr

www.eBike-City.at

Eine Anzeige der Firma Büsscher & Hoffmann

Renaturierung des Bleicherbaches in Lorch

Vor über 80 Jahren wurde mit der Regulierung des Bleicherbaches begonnen. Am Unterlauf kurz vor der Mündung in den Kristeinerbach nahe der Nordumfahrung von Enns soll nun zwischen Westbahn und Lorcherstraße wieder ein natürlicher Bachverlauf hergestellt werden.

Das Gerinne, welches auch Moosbachl oder Stallbach genannt wird und nördlich von Steyr im Raum Stadtkirchen entspringt, ist auf weite Strecken als Erdkanal mit einer Halbschale ausgebildet, so auch im Stadtteil Lorch. Hier fließt der Bach unter der Westbahn durch und verläuft geradlinig ohne Strukturelemente entlang der Firma Büsscher & Hoffmann mit grasbewachsener Böschung bis zur Brücke in der Lorcherstraße. Das Ennsener Traditionsunternehmen, Österreichs führender Hersteller von Bitumen- und Polymerbitumenbahnen zur Abdichtung von Flach-, Grün- und Steildächern sowie Brücken- und Bauwerksabdichtungen, besitzt in diesem Bereich auch die Grundstücke auf der nordwestlichen Uferseite des Bleicherbaches, welche bisher ungenutzt waren. Im Rahmen eines geplanten Bauprojektes zur Standortentwicklung könnte nun eine Renaturierung des Gewässers erfolgen.

Die Neuanlage eines ursprünglichen Bachverlaufs mit Einbau von Strukturelementen wäre ein wichtiger Beitrag zur Revitalisierung der Flora und Fauna und würde die dynamische Entwicklung des Bleicherbaches als Kinderstube für die Fische in der Donau in Gang setzen. Weitere Vorteile der Neugestaltung des Bachbettes wären ein großzügigerer Abflussquerschnitt und die Berücksichtigung von Rückhalte-



bereichen im Falle eines Hochwassers. Die dafür notwendige Fläche, aber auch die Kosten für die erforderliche Bachumlegung würden von der Firma Büsscher & Hoffmann übernommen.

Der bisherige Weg entlang des Baches von der Fabrikstraße in die Lorcherstraße wird auch bei einer Umliegung berücksichtigt, mit Bäumen und Sträuchern bepflanzt und bleibt öffentlich zugänglich. Seitens der Firma Büsscher & Hoffmann gäbe es auch eine Zusage, dass für die Landesausstellung 2018 hier ein Rundweg für die Besucher installiert werden könnte, welcher alle wichtigen Bereiche von Lauriacum miteinander verbindet und so die Größe der damaligen römischen Siedlung vor Augen führen würde.

Kurzparkzone Kirchenplatz

Aufgrund der nunmehr abgeschlossenen Umbauarbeiten des Fauhauses (Kirchenplatz 2) werden die acht Stellflächen vor dem Objekt sowie ein Stellplatz im Bereich Verbindung Fauhaus – Volksschule Enns in eine Kurzparkzone umgewandelt. Die Parkdauer beträgt max. 180 Minuten und ist Montag bis Freitag von 08:00 - 18:00 Uhr und Samstag von 08:00 - 12:00 Uhr gültig.



Unsere Jubilare März bis April

80. GEBURTSTAG:

Franz Morawetz, Gertrude Zeindlinger, Theresia Haunschmidt, Maria Amez, Horst Schubert, Mag. Theodor Haas

85. GEBURTSTAG:

Charlotte Jukic, Johanna Hochbaumer, Maria Stallinger, Elfriede Klein, Martha Wimberger, Emilia Schmidt, Fritz Loibl, Josef Putschögl

90. GEBURTSTAG:

Alois Freinschlag, Egon Zappe, Frieda Kamptner, Theresia Christl, Rosa Resch, Mag. Theobald Hückl, Anna Paul, Herta Pirka, Margarete Miko, Leopoldine Rhusam, Theresia Hammer, Margareta Preinfalk, Theresia Linninger, Stefanie Rainer

91. GEBURTSTAG:

Otto Reinold, Rosina Gruber

93. GEBURTSTAG:

Pauline Aglas, Christine Berndl, Christina Knoll, Franz Zinner, Frieda Leitner, Ly My Young, Helene Zimmermann, Maria Gusenleitner

94. GEBURTSTAG:

Johanna Hoflehner, Johann Knoll, Rosa Forster, Hermine Lehner

96. GEBURTSTAG:

Marie Gerschitzka

98. GEBURTSTAG:

Gnong Kai Hoa

99. GEBURTSTAG:

Leopoldine Seifert, Josefa Richter

GOLDENE HOCHZEIT:

Hildegard & Kurt Feßl, Helga & Manfred Rericha

DIAMANTENE HOCHZEIT:

Dorothea & Johann Pühringer, Katharina & Franz Guger

EISERNE HOCHZEIT:

Rosina & Stefan Breinesberger, Anna & Karl Walch

Wir gratulieren
recht herzlich!





Die Saunaoase ist ab 25. April 2016 nur am Montag und von Mittwoch bis Freitag geöffnet. Dienstag, Samstag und Sonntag geschlossen!
SOMMERPAUSE: 01.06. bis 13.09.2016
ab Mittwoch, 14.09.2016 wieder geöffnet!

bis bald!

saunaoase enns
Födermayer-Straße 4
07223/85099
www.enns.at/saunaoase



enns@reisewelt.at www.reisewelt.at



HOLLAND & BELGIEN
FLUSSKREUZFahrt 2016
Amsterdam – Hoorn – Rotterdam –
Middelburg – Antwerpen – Gent – Amsterdam

IBIZA
DIREKT AB/BIS LINZ MIT FLY NIKI!

AB
€ 1.469,-
PRO PERSON

NEU BEI DER REISEWELT

11.08. – 18.08.2016
INKLUDIERTER LEISTUNGEN:
• Charterflug ab/bis Linz nach Amsterdam
• 8 Tage/7 Nächte Kreuzfahrt in der gebuchten
Kabinenkategorie Basis Doppelkabine
inkl. Vollpension
• Inkludierte Ausflüge

JEDEN DIENSTAG VOM 28.06. – 27.09.2016
Fliegen Sie mit uns direkt ab/bis Linz zu einer
der schönsten Inseln im Mittelmeer!
Erholung, Baden, Kultur, Party uvm. erwartet Sie
an den schönsten Plätzen von Ibiza.





TRAUMHAFTES KORSIKA
NATUR- UND KULTURPARADIES

REISEN SIE BEQUEM AB LINZ!

AB
€ 879,-
PRO PERSON, FLUG & HOTEL

BUCHUNG UND BERATUNG IN DER REISEWELT ENNS!

26.05. – 31.05.2016, 31.05. – 05.06.2016
05.06. – 10.06.2016
INKLUDIERTER LEISTUNGEN:
• Charterflug ab/bis Linz
• 5 Nächtlungen in Hotels der guten
Mittelklasse im DZ
• Halbpension im Rahmen der Rundreise
bzw. Flug & Hotel mit Frühstück

4470 Enns, Hauptplatz 5
Tel.: 07223/84915
Ansprechpartner:
Melanie Zehetner,
m.zehetner@reisewelt.at, DW 67101
Sabine Wunder,
s.wunder@reisewelt.at, DW 67100

ÜBERGABE TAXIBETRIEB: Aus Ennsener Taxi-Achleitner, Inh. Marietta Schriedberger werden:

Ennsener Taxi - Veronika



Ennsener Kleinbus-Achleitner

Inhaberin: Veronika Matri,
Feldstraße 13, 4470 Enns
Tel.: 07223/8 77 77

Inhaberin: Marietta Schriedberger
Mauthausnerstraße 55, 4470 Enns,
Tel.: 07223/80316

KRANKENBEFÖRDERUNG:
0664/9111713

TAXIFAHRTEN

Handsclag zwischen Marietta Schriedberger und Veronika Matri

Taxi, City-Taxi, Jugendtaxi, Flughafentransfer

Kleinbus, Ausflugsfahrten, Krankenförderung, REHA-Fahrten, Behindertentransport, 3 Fahrzeuge rollstuhlganglich

BETRIEBSZEITEN:

Mo - Do: 6⁰⁰-20⁰⁰
Fr, Sa und vor Feiertagen durchgehend für Sie da!
Sonstige Zeiten nach Vorbestellung: 0664/1801711

BÜROZEITEN: Mo - Fr: 7⁰⁰ - 17⁰⁰, Sa: 7⁰⁰ - 10⁰⁰
IN DRINGENDEN FÄLLEN:

Durch die Zusammenarbeit der beiden Firmen wird der Bedarf im Taxi- und Kleinbusbereich bestmöglich abgedeckt.

Krankenförderung: 0664/9111713,
Marietta Schriedberger
Kleinbusfahrten: 0664/2041010, Karl Achleitner

Umstellung von DVB-T auf simpliTV mit 19.04.2016



Beste Bild-Qualität und mehr Programmvierfalt mit simpliTV, dem neuen Antennenfernsehen.

Ab 19.04.2016 wird Oberösterreich auf das neue Antennenfernsehen simpliTV (DVB-T2) umgestellt. Mit dem neuen Antennenfernsehen empfangen die TV-Seher bis zu 40 TV-Sender, viele davon in perfekter Bild-Qualität (HD). Alle ORF-Programme inklusive ORF „Oberösterreich heute“, ORF Sport+ und ORF III sowie 3sat, ATV und ServusTV können so erstmals über die Antenne in High Definition (HD) sowie Puls 4, ATV2, LT1 und dorftv gesehen werden. Für den Empfang wird lediglich eine neue Box oder ein Modul benötigt. Mit der Box kann simpliTV über das bisher verwendete TV-Gerät empfangen werden. Für den Empfang mit dem Modul wird ein neues (DVB-T2-fähiges) TV-Gerät benötigt. Um die Kosten rund um die Umstellung gering zu halten, werden eine vergünstigte Box um 24,90 Euro und das Modul um 9,90 Euro im Fachhandel angeboten. Die Box und das Modul können auch im Online-Shop www.simpliTV.at ganz einfach erworben werden. Das limitierte Angebot ist bis längstens 30.05.2016 gültig.

Bitte vormerken: „Aktionstag – alles rund ums Fernsehen“ im ORF Landesstudio Oberösterreich am 20.04.2016 von 09:00 – 18:00 Uhr

Über die Website www.simpliTV.at wird ein Empfangs-Check angeboten, der über die für Sie optimale Antennenart (Zimmer-, Außen- oder Dach-Antenne) informiert.

Mehr Informationen zur Antennen-TV-Umstellung und zu simpliTV unter: www.dvb-t.at, www.simpliTV.at/umsteigen, hd.ORF.at, unter der Hotline 0800/66 55 66 und im ORF Teletext auf Seite 883



Mitgliedsbetrieb der OÖ Gärtner

Unsere Angebote:

- Kostenloses Bepflanzen Ihrer Blumenkästen
- Gartengestaltung und Pflege
- Pflanzen aus eigener Produktion
- Professionelle Beratung
- Umfangreiches Deko-Sortiment
- Treuepass für jeden Kunden
- Gratis Gutscheine der OÖ Gärtner bei uns erhältlich

Gartenplanung:

Neue Ideen für Ihren Garten?

Unsere Gartenplanerin ist Ihnen gerne bei der Verwirklichung Ihrer Ideen behilflich.

Keine Zeit zum Pflanzen pflegen?

Unser Gärtnermeister und sein Team übernehmen gerne für Sie die Pflanz- und Pflegearbeiten in Ihrem Garten.

An diesem Tag haben wir durchgehend von 9:00 bis 18:00 Uhr für Sie geöffnet!



NEU!!! Ab Frühjahr 2016: OSCORNA Dünger!

Am 7. April 2016 von 15:00-17:30 Uhr
kostenlose Bodenprobe in der
Gärtnerei ZWEIFGSTELLE Schwaigau
Bitte 1 Liter Erde mitbringen!

Öffnungszeiten – Hauptsaison März - Juni 16:

Montag bis Freitag von 9.00 bis 18.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 14.00 Uhr
Zur Nebensaison verkürzte Öffnungszeiten.

4481 Asten, Raffelstettner Straße 10
Tel.: 07224-65 7 05, Fax: 07224-65 7 05- 9
Mail: schwaigau@promenteoee.at
www.zweigstelle.at

Tag der offenen Gärtner!
am Samstag, 23. April 2016



GRABMAL

MEIN STEIN FÜR DIE EWIGKEIT.



Trenna is a Hit - Bring Kleidung & Schuhe mit!

Bringen Sie Ihre Alttextilien ins ASZ! Vielleicht gewinnen Sie € 1.000 in bar ...

Im März 2016 startete die OÖ-weite Alttextilienkampagne der Umweltprofis. Bringen Sie Ihre nicht mehr genutzte, aber saubere und tragbare Kleidung in einem Alttextilievorsammelsack ins Altstoffsammelzentrum (ASZ). Dort erhalten Sie auf Anfrage einen Gewinn Coupon und die Chance auf den Gewinn von € 1.000 oder viele regionale Sachpreise.

Die Teilnahme ist möglich bis 1. Juni 2016. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mitarbeiter der OÖ Umweltprofis sind von der Teilnahme ausgeschlossen.



Yong Chun Kung Fu Kurs für Anfänger

Probe/Infotraining:
Montag, 18.4.2016
Mittwoch, 20.4.2016

Beginn: 19:30 Uhr
Top Gym Enns, Oberhauserstr. 7

Anmeldung/Info: office@fit-fight.at
Tel: 0699/ 17 14 16 49



NEUES BAD IN 24 STUNDEN



viterma Lizenzpartner Klaus Gföhler und sein Team beraten Sie gerne bei Ihnen zu Hause.



viterma Lizenzpartner Klaus Gföhler

Beratungszentrum: Jägerweg 4 | 4600 Thalheim bei Wels | Mo bis Fr 8–12 und 13–17 Uhr
Jetzt anrufen unter Tel 0800 20 22 19 (gebührenfrei) oder direkt 07242 20 63 10
viterma.wels@viterma.com | www.viterma.com

24^h
BadRenovierung
fugenlos • barrierefrei • rutschfest



- Schnelligkeit**
In 24 Stunden zu Ihrem neuen Badezimmer
- Fixpreisgarantie**
Top-Qualität zum vereinbarten Preis
- Beratung**
Persönliche Fachberatung direkt bei Ihnen zu Hause
- Barrierefreiheit**
Keine Stolperfallen oder lästigen Übergänge mehr
- Rutschfestigkeit**
Auch mit nassen Füßen einen sicheren Stand haben
- Staubschutzkonzept**
Wenig Schmutz und Lärm während des Umbaus

**JETZT
KOSTENLOSEN
BERATUNGSTERMIN
VEREINBAREN!**



WIFF & HANZHANZ ENSEMBLE: „It's a wonderful world“

FREITAG, 15. April 2016
Gewächshaus Ennsdorf
20:00 Uhr | Einlass 19:00 Uhr



In altbewährter Manier spielt die Linzer Topformation Lieder und Songs, die es dem Publikum leicht machen, schöne Erinnerungen wach werden zu lassen. Wissen wir doch um die Tatsache, dass vor allem positiv Vergangenes stets mit musikalischer Unterstützung verklärt und durch die rosarote Brille abgerufen werden kann!
Infos und Tickets: <http://www.k-plus.at>

Blutspenden der Freiwilligen Feuerwehr Ennsdorf

SAMSTAG, 16. April 2016
Feuerwehrraum
9:00-12:00 Uhr | 13:00-16:00 Uhr



BLUT SPENDEN – LEBEN RETTEN!
Blutspenden können alle gesunden Frauen und Männer ab 18 Jahren.
Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbild- oder Ihren Blutspendeausweis mit.
Annahmeschluss: 30 Minuten vor Ende der Blutspendeaktion.

Bluatschink Familienkonzert

DONNERSTAG, 28. April 2016
Gewächshaus Ennsdorf
16:00 Uhr | Einlass 15:00 Uhr



Am Donnerstag, den 28.04.2016 kommen Bluatschink mit ihrem neuen Programm „Sauguat“ in das Gewächshaus.
Eintrittskarten sind am Gemeindeamt Ennsdorf erhältlich:
Kinder: € 8,-, Erwachsene: € 11,-

Tanz in den Mai

SAMSTAG, 30. April 2016
Gewächshaus Ennsdorf
17:00 Uhr



Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt – Steckerlfisch, Bratwürstel, Bier, Wein und vieles mehr! Für die Kinder gibt es eine Riesenfisch-Hüpfburg. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt.

Maibaumsetzen

SONNTAG, 1. Mai 2016
Fam. Brunner, Ennsweg 30
14:00 Uhr



Für das leibliche Wohl und gute Unterhaltung ist bestens gesorgt. Spiele und Spaß für die Kinder.

Florianifeier mit Feldmesse

SAMSTAG, 7. Mai 2016
Feuerwehrraum
18:00 Uhr



Die Feuerwehren Enns und Ennsdorf laden herzlich zur Florianifeier mit Feldmesse!

AKTION 4+1

Fünf Fenster kaufen, nur vier bezahlen.

Beim Kauf von fünf Fenstern, ist jeweils das günstigste GRATIS. Je Kunde werden maximal 3 kostenlose Fenster geliefert (4+1, 8+2, 12+3). Aktion gültig bis 30.04.2016, ausschließlich für Privatkunden und für Fenster aus Geneo®-Profilen (Aktion gilt nicht für Hebeschiebetüren oder Haustüren)

Das fünfte Fenster **GRATIS**
Aktion verlängert bis 30.04.2016

Schauraum Steyr
Im Stadtgut E1 | 4407 Steyr / Gleink
T: 07252 72819 | www.reform-fenster.at

REFORM
FENSTER UND TÜREN



FEUERWEHR-NOTRUF: 122

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS
A-4470 Enns, Locherstraße 1d
ABI Alfred Stummer, Tel. 07223/82193
Homepage - <http://www.ff-enns.at>



Tätigkeitsbericht 2015

Im Jahr 2015 wurden die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Enns zu 236 Einsätzen gerufen. Neben dem üblichen Tagesgeschäft waren auch größere Ereignisse, wie ein Großbrand bei einer Recyclingfirma im Ennshafen, der unsere gesamte Wehr über beinahe 24 Stunden forderte, eine Herausforderung.

Die 81 Brandeinsätze und 155 technischen Hilfeleistungen wurden von unseren Einsatzkräften vorbildlich abgearbeitet. Dieses Können spiegelt jedoch auch die ständige Ausbildungsbereitschaft der einzelnen Feuerwehrmitglieder wider, denn neben den erbrachten 2.727 Einsatzstunden wurden 3.199 Stunden für die Ausbildung aufgewendet. Im Jahr 2015 wurden insgesamt 23.640 Gesamtstunden – dies entspricht einem täglichen Aufwand von 65 Stunden – zum Wohle und zur Si-



cherheit der Ennsner Bevölkerung ehrenamtlich geleistet. Den genauen Tätigkeitsbericht können Sie auf unserer Homepage www.ff-enns.at nachlesen.

Jugendfeuerwehr

Die Jugendfeuerwehr ist eine Gruppe Burschen und Mädchen von 10 bis 16 Jahren, die Interesse haben.

Ziele der Feuerwehrjugend sind es, bei Spiel und Spaß das erfolgreiche Zusammenarbeiten in Gruppen zu lernen und theoretisches und praktisches Feuerwehrwissen zu erwerben. Während des Jahres gibt es zahlreiche Aktivitäten wie ein Jugendlager, einen Ausflug und vieles mehr. Die Jugendgruppe trifft sich während der Schulzeit jeden Montag um 17:00 Uhr im Feuerwehrhaus Enns. Komm zu dieser Zeit einfach vorbei und schau dir an einem oder mehreren Schnupperterminen an, ob die Jugendfeuerwehr nicht auch für dich etwas wäre!



SPAREN Sie JETZT

bis -37% bei Zäunen, Toren und Antrieben

Mewald
TORE + SERVICE

nur noch kurze Zeit

Mewald GmbH
Landstr. 2 b
4470 Enns

Aluzäune + Tore
Garagentore
Hoftore + Antriebe

www.mewald.at
verkauf@mewald.at
0 664/ 83 11 472

Korsika
Sonne, Berge und Meer erleben!

Feriedorf „Zum Störrischen Esel“
1 WO/HP p.P. ab € 590,-

Hotel „Stella Mare“
1 WO/FR p.P. ab € 798,-

Ferienwohnung „Le Home“
1 WO/ÜN p.P. ab € 548,-

Wanderreise
1 WO/HP p.P. ab € 896,-
Termin: 12.6. / 2.10.

Mietwagen-Rundreise
1 WO/FR p.P. ab € 998,-

Geführte Rundreise
1 WO/HP p.P. ab € 1.295,-
Termine: 1., 15., 29.5.
4.9. / 18.9.

Flug sonntags
ab/bis Salzburg
mit Fly NIKI
1. Mai bis 2. Oktober

4481 Asten | Geranienstr. 6
Tel: 07224 - 65 44 40
astens@worldoftravel.at
www.worldoftravel.at

WORLD OF TRAVEL
REISEBÜRO



Maibaumaufstellen

am 1. Mai um 14:00 Uhr
Hauptplatz Enns

Achtung - Helfer gesucht:

*Maibaumaufputzen beim Wasserwerk mit dem
Trachtenverein Enns und der
katholischen Jugend Enns am 29.04. um 14:00 Uhr*



12. Ennsener „Sparkassen“-Stadtlauf

Sonntag, 1. Mai 2016

16:15 Uhr Kinder- & Jugendläufe

16:45 Uhr Friendship-Teamlauf

17:15 Uhr „Sparkassen“-Stadtlauf

Verlosung unter allen Teilnehmern
2 Übernachtungen im Zimmer im Ennsener Stadtturm (inkl. Frühstück)

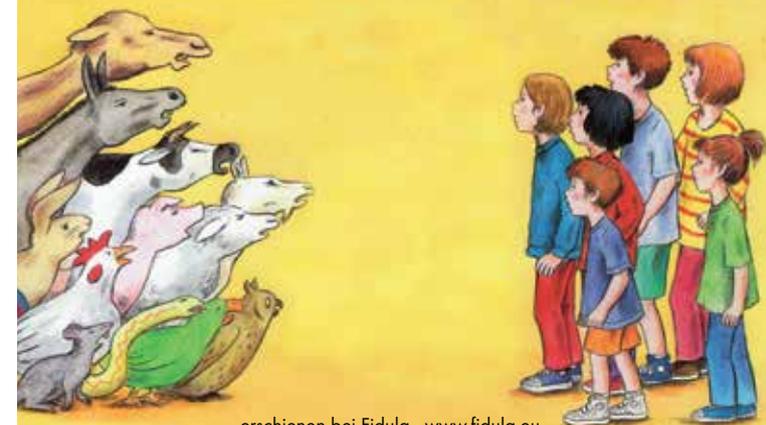
Infos und Anmeldung: www.team-zisser.at



Mechthild von Schoenebeck

Als die Tiere die Schimpfwörter leid waren

Ein Stück mit Musik, Pantomime und Akrobatik



erschienen bei Fidula · www.fidula.eu

Fr, 29. 04. 2016 um 18 Uhr
Stadthalle Enns



cittamusica
enns

SEIT 1212 GENUSSVOLL ANDERS

cittaslow



LIVEMUSIK AUF DEM ENNSER HAUPTPLATZ

cittàmusica

Samstag, 9. Juli 2016, 19:30 Uhr

Florianer Tanzlgeiga

Klassik-Folk-Dialekt-Volksmusik

Samstag, 23. Juli 2016, 19:30 Uhr

The Raw Cats

Rock'n Roll & Rockabilly
sponsored by  **money&Co Ladies**

Samstag, 13. August 2016, 19:30 Uhr

Dr. Manuela Bluesberatung

Blues mit deutschen Texten

EINTRITT FREI!

WWW.ENNS.AT